



Gemeindeverwaltung Hüffenhardt

Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
Tel. 06268/9205-0, Fax 06268/9205-40
www.hueffenhardt.de
E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Öffnungszeiten Rathaus

Wir sind für Sie da.

Mo. bis Fr. 8.30 - 12.00 Uhr
Di. 16.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung.

Um Terminvereinbarung wird gebeten.



Ernteaktion „Gelbes Band“ geht in die nächste Runde

Infos hierzu im Innenteil des Amtsblattes

**Die Gemeinde Hüffenhardt sucht:
pädagogische Fachkraft;
Erzieher, Natur- oder Wald-
pädagoge (m/w/d)**

für unseren Naturkindergarten in
Hüffenhardt.

Sommerferien

*Wir wünschen allen schöne
und erholsame Sommerferien!*



Interkommunaler Bürgerbus Haßmersheim - Hüffenhardt



Die genauen Haltepunkte sowie Fahrzeiten des Bürgerbusses können dem beigefügten Fahrplan entnommen werden. Eine Fahrt für eine Runde mit dem Bürgerbus kostet 1,00 Euro, ganz gleich, ob nur eine Haltestelle oder eine komplette Runde über die Gemeinden Haßmersheim und Hüffenhardt mit ihren Ortsteilen gefahren wird.

Einschränkung Fahrzeiten

Aus personellen Gründen ist eine Einschränkung der Fahrzeiten für den Bürgerbusbetrieb erforderlich. Der Bürgerbus kann daher nur an den Wochentagen **Montag, Mittwoch und Freitag** den Betrieb aufrechterhalten. Die Abfahrtszeiten des Fahrplans behalten ihre Gültigkeit.

Haßmersheim	Steg	08:15	10:00	11:45	13:45	15:30	17:15
	Lidl	08:16	10:01	11:46	13:46	15:31	17:16
	Marktstraße / Altes Rathaus	08:18	10:03	11:48	13:48	15:33	17:18
	Dölchenstr. / Ecke Marktstr.	08:19	10:04	11:49	13:49	15:34	17:19
	Dölchenstr. / Hildastr.	08:20	10:05	11:50	13:50	15:35	17:20
	REWE	08:22	10:07	11:52	13:52	15:37	17:22
	Dreispietzweg / Akazienweg	08:23	10:08	11:53	13:53	15:38	17:23
	Spielplatz / Mörikestraße	08:25	10:10	11:55	13:55	15:40	17:25
Hochhausen	Räppelstraße / Waldblick	08:31	10:16	12:01	14:01	15:46	17:31
	Rathaus / Feuerwehr	08:33	10:18	12:03	14:03	15:48	17:33
	Oberer Höhweg / Schwimmbad	08:36	10:21	12:06	14:06	15:51	17:36
Haßmersheim	Spielplatz / Mörikestraße	08:42	10:27	12:12	14:12	15:57	17:42
	Lidl	08:44	10:29	12:14	14:14	15:59	17:44
	Eichendorffstr. / Voba	08:46	10:31	12:16	14:16	16:01	17:46
	Dr. Sfantizky	08:47	10:32	12:17	14:17	16:02	17:47
	Dreispietzweg / Akazienweg	08:48	10:33	12:18	14:18	16:03	17:48
	REWE	08:49	10:34	12:19	14:19	16:04	17:49
	Ecke Bergstraße / Milanweg	08:51	10:36	12:21	14:21	16:06	17:51
Neckarmühlbach	Wilhelm-Hauff-Straße	08:54	10:39	12:24	14:24	16:09	17:54
	Ort	08:56	10:41	12:26	14:26	16:11	17:56
Haßmersheim	Ecke Bergstraße / Milanweg	08:59	10:44	12:29	14:29	16:14	17:59
	Lidl	09:02	10:47	12:32	14:32	16:17	18:02
	REWE	09:04	10:49	12:34	14:34	16:19	18:04
Hüffenhardt	Schule	09:10	10:55	12:40	14:40	16:25	18:10
	Kantstraße / Dr. Johmann	09:12	10:57	12:42	14:42	16:27	18:12
Kälbertshausen	Hälde	09:19	11:04	12:49	14:49	16:34	18:19
	Rathaus	09:20	11:05	12:50	14:50	16:35	18:20
	Rose	09:22	11:07	12:52	14:52	16:37	18:22
Hüffenhardt	Ortsmitte / Feuerwehr	09:26	11:11	12:56	14:56	16:41	18:26
	Kantstraße / Dr. Johmann	09:29	11:14	12:59	14:59	16:44	18:29
	Gewerbegebiet / Beudweg	09:31	11:16	13:01	15:01	16:46	18:31
Haßmersheim	REWE	09:37	11:22	13:07	15:07	16:52	18:37
	Dreispietzweg / Akazienweg	09:39	11:24	13:09	15:09	16:54	18:39
	Dr. Sfantizky	09:40	11:25	13:10	15:10	16:55	18:40
	Eichendorffstr. / Voba	09:41	11:26	13:11	15:11	16:56	18:41
	Hildastr. / Dölchenstr.	09:42	11:27	13:12	15:12	16:57	18:42
	Dölchenstr. / Ecke Marktstr.	09:43	11:28	13:13	15:13	16:58	18:43
	Marktstraße / Altes Rathaus	09:44	11:29	13:14	15:14	16:59	18:44
	Steg / Lidl	09:45	11:30	13:15	15:15	17:00	18:45

Keine Fahrten an Feiertagen. Am 24.12. und 31.12. nur bis 13.12 Uhr

Haben Sie Lust bei uns einzusteigen? Werden Sie Bürgerbusfahrer

Die Gemeinde Haßmersheim sucht noch weitere ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer. Interessierte können sich bei Herrn Guth, Gemeinde Haßmersheim, Tel. 06266/791-59, gerne melden.



Die Gemeinde Hüffenhardt sucht

pädagogische Fachkraft; Erzieher, Natur- oder Waldpädagoge (m/w/d) für unseren Naturkindergarten in Hüffenhardt

Wir bieten Ihnen

- Persönliche Entwicklungsmöglichkeiten und regelmäßige Fortbildungen
- Vergütung nach EG 8a TVöD SuE (Erzieher*in) bzw. § 8 Abs. 1 TVPöD
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag, nach Absprache in Teilzeit (Erzieher*innen)
- Zusatzversorgung (ZVK)

Die Stelle für Erzieher*innen ist ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Weitere Informationen zur Stelle, unseren Anforderungen und der Bewerbung finden Sie unter [www.hueffenhardt.de/Rathaus & Service/Ausschreibungen](http://www.hueffenhardt.de/Rathaus&Service/Ausschreibungen).

Bewerbung schriftlich oder per E-Mail bis 4.8.2023 an die Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt, E-Mail-Adresse: Rathaus@hueffenhardt.de. Ihre Fragen beantwortet Karin Ernst, Hauptamtsleiterin, Tel. 06268/9205-12

Hüffenhardter Ferienprogramm 2023

Hallo liebe Kids,

in dieser Kalenderwoche sind folgende Veranstaltungen geplant:

- **Freitag, 28. Juli:** Gemeindeverwaltung, Acrylwerkstatt
- **Samstag, 29. Juli:** Hüffenhardter Carnevalsverein, Klima-Arena
- **Montag, 31. Juli:** Polizei Mosbach, Radturnier
- **Mittwoch, 2. August:** Gemeindebücherei Hüffenhardt, Tischkicker basteln

Wenn ihr kurzfristig bei einer Veranstaltung doch nicht teilnehmen könnt, dann gebt bitte kurz Frau Harnisch, Tel. 06268/920515 Bescheid.

Bei einigen Veranstaltungen sind noch Plätze frei. Falls ihr Interesse habt und gerne noch teilnehmen möchtet, meldet euch einfach im Rathaus.

Infos im Rathaus oder unter www.hueffenhardt.de.

Ernteaktion „gelbes Band“ geht in die nächste Runde!

Auch in diesem Jahr beteiligt sich der Neckar-Odenwald-Kreis an der Ernteaktion „gelbes Band“. Damit setzt er erneut ein Zeichen für den Erhalt des Landschaftsbildes, gegen Lebensmittelverschwendung und unterstützt so die Verwertung von leckerem Streuobst. Die Aktion startet zur Kirschernte im Juli und setzt sich bis zum Ende der Apfelernte im Oktober fort.

Besitzerinnen und Besitzer von Obstbäumen, die ihr Obst zur Ernte für alle freigeben, markieren ihre Bäume mit einem gelben Band. Damit wird für die Bevölkerung kenntlich gemacht, dass diese Bäume für den eigenen Verbrauch und in haushaltsüblichen Mengen abgeerntet werden dürfen. Früchte von nicht gekennzeichneten Bäumen dürfen nicht genutzt werden. **Die gelben Bänder gibt es kostenlos bei der Gemeindeverwaltung.**

Für die Organisation der Aktion „gelbes Band“ im Neckar-Odenwald-Kreis ist der Fachdienst Landwirtschaft verantwortlich. Begleitend zu dieser Aktion bietet der Fachdienst Landwirtschaft, Sachgebiet Ernährung und Hauswirtschaft, am 30. Oktober einen Kochworkshop „Streuobst-Werkstatt“ für Kinder ab 7 Jahren mit Begleitung an. Anmeldungen unter ernaehrung@neckar-odenwald-kreis.de.

Ärztliche Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten kostenfreie Rufnummer 116 117

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Die Notfallpraxis können Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen. Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.

Erwachsene

Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Mosbach

Knopfweg 1, 74821 Mosbach

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr. 19.00 – 22.00 Uhr

Mi. 13.00 – 22.00 Uhr

Sa., So., Feiertag 8.00 – 22.00 Uhr

Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Buchen

Dr. Konrad-Adenauer-Straße 37, 74722 Buchen

Öffnungszeiten

Sa., So., Feiertag 8.00 – 22.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen. Zusätzlich zur Notfallpraxis sind Ärzte im Fahrdienst eingeteilt und nehmen Hausbesuche vor, falls dies medizinisch notwendig ist und die Patienten nicht selbst in die Notfallpraxis kommen können. Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117.

In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Details finden Sie auch unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

Augenärztlicher Notfalldienst 116 117

HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117

Zahnärztlicher Notdienst Regierungsbezirk Karlsruhe

http://www.kzvbw.de/site/s/notdienst_hotlines

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer 0761/12012000

Notfalldienstsuche der KZV BW

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter

0711/96589700

oder docdirekt.de

Notruf Rettungsdienst und Feuerwehr 112

Krankentransport 06261/19222

Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis

Wenn eine Pflegesituation eintritt, sind Angehörige und Pflegebedürftige meist mit vielen Fragen konfrontiert. Hier setzt das Angebot des Pflegestützpunkts als erste Anlaufstelle an. Das Team aus speziell ausgebildeten Mitarbeitern steht als Pflegelotsen zur Verfügung und berät zum Thema Pflege, gibt Auskunft zu sozialrechtlichen und finanziellen Leistungen, informiert über Entlastungs- und Unterstützungsangebote im Landkreis, erstellt bei Bedarf einen Versorgungsplan und hilft bei der Organisation, wenn Leistungen beantragt und Angebote in Anspruch genommen werden.

Die Mitarbeiter/-innen am Standort **Mosbach** (Scheffelstraße 2) sind unter den Telefonnummern 06261/84-2553 (Frau Scheuermann) und 06261/84-2554 (Herr Bauer) erreichbar.

Die Mitarbeiterinnen am Standort **Buchen** (Hollergasse 14) sind unter den Telefonnummern 06281/5212-2551 (Frau Baumgartner-Kniel) und 06281/5212-2550 (Frau Landwehr) erreichbar.

Eine Kontaktaufnahme per E-Mail ist unter pflegestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de möglich.

Das Angebot ist neutral und kostenfrei, eine Terminvereinbarung wird empfohlen.

Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen - barrierefreies Wohnen und Leben

Unterstützung bei sämtlichen Fragen der Wohnraumanpassung, Finanzierung, Hilfsmittelberatung und bei Umbau

Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Altenhilfe-Fachberaterin des Landkreises, Scheffelstraße 3, Mosbach, Telefon 06261/84-2284

Altenhilfe-Fachberatung

Der Altenhilfe-Fachberater unterstützt die Seniorenarbeit

Er ist Ansprechpartner für Einzelpersonen, Einrichtungsträger, Institutionen sowie weitere Gruppierungen des Landkreises.

Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Scheffelstraße 3, Mosbach, Telefon 06261/84-2284

Unsicher? Fragen? Sie brauchen Hilfe?

Unterstützende Angebote zum Thema Erziehung und Familie gibt es unverbindlich, kompetent und kostenlos im Internet unter www.elternhaus-neckar-odenwald.de

Krebsinformationsdienst 0800/4203040

kostenfrei, täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr

krebsinformationsdienst@dkfz.de, www.krebsinformationsdienst.de

Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen

Dienstag, 1.8. Restmüll

Öffnungszeiten Grüngutplatz Hüffenhardt

Vom Gemeinderat

Protokollauszug der Gemeinderatssitzung vom 30.3.2023 Tagesordnung

1. Fragen der Einwohner
2. Beschaffung eines Fahrzeugs GW-L KatS für die örtliche Feuerwehr
 - Vergabe
3. Digitalisierung Schule
 - Vergabe der Elektroarbeiten
4. Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung an Schulen
5. Naturkindergarten
 - Vergabe der Unterhaltsreinigung
6. Errichtung eines Mobilfunkmasts auf einem Privatgrundstück im Gewann „Hinterer Gefpad“
 - Antrag auf Wege- und Leitungsrecht auf den Feldwegen Grundstücke Flst. Nr. 10140 und 10111

7. Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Schlanghecke“ zur Errichtung einer Überdachung außerhalb des Baufensters, Grundstück Flst. Nr. 11609, Gemarkung Hüffenhardt, 74928 Hüffenhardt
8. Bekanntgabe Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung
9. Informationen, Anfragen, Verschiedenes
10. Fragen der Einwohner

Zu Punkt 1

Ein Zuhörer spricht das Abstellen der Mülleimer auf Gehwegen durch die Müllabfuhr an, die eine Gefährdung insbesondere für Schulkinder darstelle. Man solle die zuständige Firma auf diesen Umstand hinweisen. Bürgermeister Neff sagt Weitergabe an die Kreislaufwirtschaftsgesellschaft des Neckar-Odenwald-Kreises zu. Eine Zuschauerin befürchtet gesundheitliche Probleme durch den Ausbau von 5 G und möchte wissen, ob der Gemeinderat sich hierzu Gedanken gemacht habe. Der Bürgermeister antwortet, dass der Gemeinderat dem Antrag zur Aufstellung eines Mobilfunkmasten in Kälbertshausen vor zwei Jahren zugestimmt habe, der Bauantrag werde erwartet. Aus dem Stehgreif kann er sich zu gesundheitlichen Gefahren nicht äußern.

Die Fragestellerin weist auf Warnungen von Wissenschaftlern und Umweltorganisationen hin, räumt aber ein, dass verbindliche Untersuchungen fehlen.

Ein Zuschauer ergänzt, dass die Schwingungen im Gigahertzbereich mit denen einer Mikrowelle vergleichbar seien, die Grenzwerte seien relativ hoch, das sei ein ernst zu nehmendes Thema. Der Zuhörer bedankt sich für die Beschäftigung des Gemeinderats mit dem Thema Notstrom.

Zu Punkt 2

Bürgermeister Neff und Bauamtsleiterin Ernst erläutern den Sachverhalt anhand der Vorlage.

Der Gemeinderat hat am 27.1.2022 das Büro GSB Engineering GmbH, Karlsruhe mit der Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung der Ausschreibung sowie des Vergabeverfahrens zur Beschaffung eines TLF für die Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt beauftragt.

Am 28.4.2022 wurde der Feuerwehrbedarfsplan im Gemeinderat behandelt. Kreisbrandmeister Kirschenlohr teilte damals mit, dass es gelungen sei, in Form eines Pilotprojekts für die Beschaffung eines GW-L KatS anstelle des ursprünglich vorgesehenen TLF 3000 eine erhöhte Förderung von rund 182.000 Euro zu beantragen. Die Beschaffung wurde entsprechend im Bedarfsplan festgeschrieben.

Haushaltsmittel und Förderung

Im Haushaltsplan 2023 wurden Mittel in Höhe von 272.000 Euro und im Finanzplan weitere 264.000 Euro für die Beschaffung eingestellt. Fördermittel in Höhe von 140.000 Euro (Z-Feu) und 42.000 Euro (Zuschuss Landkreis) wurden bereits zugesagt.

Eine weitere Förderung über den Ausgleichsstock Baden-Württemberg in Höhe von 85.000 Euro wurde für 2023 beantragt, aber noch nicht bewilligt. Die Vergabe ist förderunschädlich, erfolgt allerdings auf eigenes Risiko. Den Gesamtkosten von 544.320,38 Euro (siehe Ausschreibungsergebnis) steht somit eine Förderung von maximal 267.000 Euro gegenüber. Die Eigenmittel der Gemeinde würden sich bei Bewilligung des Ausgleichsstockzuschusses auf 277.320,38 Euro belaufen.

Bewertung des Ausschreibungsergebnisses mit Vergabevorschlag

Der GW-L KatS wurde europaweit ausgeschrieben. Der Schlusstermin für den Angebotseingang war auf den 28.2.2023 terminiert. Aufgrund einer Bieteranfrage wurde dieser Termin auf den 14.3.2023 verschoben. Alle teilnehmenden Bieter wurden über Subreport Elvis informiert.

Bis zum Ablauf der Angebotsfrist hatten insgesamt zwei Bieter ihr Angebot fristgerecht abgegeben. Die Ausschreibung war auf zwei Lose aufgeteilt. Für beide Lose ging je ein Angebot ein.

1. Junghanns Fahrzeugbau GmbH, Hof/Saale

1.1 Los 1 – Titel 1 (Fahrgestell)

Die Junghanns Fahrzeugbau GmbH bietet ein MAN-Allradfahrzeug der mittleren Klasse an. Das Fahrzeug erfüllt die Abgasnorm Euro 6 und wird mit einem 8-Gang-Automatikgetriebe ausgestattet sein. Eine abschaltbare Antriebsschlupfregelung und eine aktive Wankstabilisierung ist bei diesem Modell nicht lieferbar. Ansonsten wurden alle technischen Anforderungen im Angebot berücksichtigt. Da dieses Fahrzeug für eine Geländegängigkeit und für eine hohe Wasserdurchfahrfähigkeit in

einer externen Werkstatt nachträglich präpariert werden muss, entstehen sehr hohe Kosten. Der Gesamtpreis beläuft sich auf brutto 222.601,40 Euro.

1.2 Los 1 – Titel 2 (Aufbau)

Junghanns erfüllt mit dem abgegebenen Angebot alle Punkte des LVs ohne Einschränkung. Wenn das Fahrzeug komplett besetzt, beladen und getankt ist, bleibt noch eine Nutzlast von 682 kg als Reserve. In dieser Ausschreibung ist unter der Position 11.1-B ein durchzuführender Kippversuch als Bedarfsposition aufgeführt. Dieser Kippversuch, sofern er denn durchgeführt wird, wäre dann repräsentativ für alle bereits gebauten Fahrzeuge und sollte dann auch zu 100 % bezuschusst werden.

Die Lieferfrist wird mit 26 Monaten angegeben. Der Gesamtpreis beläuft sich auf brutto 266.952,70 Euro.

2. Los 2 (Feuerwehrtechnische Beladung)

2.1 Wilhelm Barth, Fellbach

Barth bietet die feuerwehrtechnische Beladung lückenlos an. In den Positionen 1.2 und 9.9 hat Barth lediglich die Einzelpreise und nicht die Summen eingetragen, dennoch stimmt die Gesamtsumme. Diese beläuft sich brutto 54.766,18 Euro.

3. Gesamtfahrzeug

3.1 Allgemeine Empfehlung (Vergabevorschlag)

Seitens Herrn Bechtold, Büro GSG Engineering GmbH, können die Angebote der aufgeführten Bieter grundsätzlich empfohlen werden. Obwohl bereits 4-5 Fahrzeuge gleicher Art gebaut wurden, handelt es sich bei Fahrzeug und Aufbau um Sonderkonstruktionen bzw. Einzelanfertigungen, die durch hohen zeitlichen Aufwand zu Buche schlagen.

Bei einem Gesamtpreis von 544.320,38 Euro sollte die Frage nach einer Wirtschaftlichkeit nicht gestellt werden. Wirtschaftlich könnte dieses Fahrzeug bestenfalls dann werden, wenn weitere Wechselmodule hinzukämen und damit die Sinnhaftigkeit des Konzepts, wie im Artikel des Deutschen Brandschutzes, Ausgabe 4/2022 beschrieben, erfüllt wird.

Gemeinderat Hagner erkundigt sich, ob die Höhe der Feuerwehrgarageneinfahrt für die Fahrzeughöhe passe. Bürgermeister Neff antwortet, dass die Maße an Herrn Bechtold weitergegeben wurden und er bestätigt habe, dass die Höhe der Garageneinfahrt ausreiche.

Auf Nachfrage von Gemeinderat Prior antwortet Bürgermeister Neff, dass die Fahrzeughöhe in der Ausschreibung mit angegeben war. Gemeinderat Prior hält eine schriftliche Zusage für erforderlich. Her Prinke weist darauf hin, dass die Abnahme verweigert werden kann, wenn Vorgaben der Ausschreibung nicht eingehalten werden.

Gemeinderat Hagendorf bezieht sich auf die Lieferzeit von 26 Monaten und möchte wissen, ob die Ausgaben damit auch erst im Herbst 2025 kassenwirksam werden. Bürgermeister Neff geht davon aus, dass eine Anzahlung geleistet werden muss.

Gemeinderat Prior nimmt Bezug auf Anbaumodule und spricht die Anschaffung eines flutbaren Containers für Unfälle mit Elektroautos an. Gemeinderat Prinke ist hier der Meinung, dass dies Sache des Fahrzeughalters bzw. des Verwerters sei.

Gemeinderat Siegmann thematisiert die erhebliche Preissteigerung von rund 95.000 Euro gegenüber der ursprünglichen Kostenschätzung und bittet um Prüfung, ob eine Erhöhung des Förderzuschusses beantragt werden kann. Bürgermeister Neff führt aus, dass die Frage bereits mit Kreisbrandmeister Kirschenlohr erörtert wurde. Die Gemeinde wird eine entsprechende Anfrage an den Fördergeber stellen, schätzt aber die Erfolgsaussichten eher gering ein.

Gemeinderat Prior möchte wissen, ob alle Gespräche geführt wurden und alle Fördermöglichkeiten ausgeschöpft wurden. Er weist hin auf örtliche Firmen, die von der Feuerwehr bzw. der Anschaffung des Fahrzeugs profitieren. Bürgermeister Neff erwidert, dass die Fachfördermöglichkeiten überprüft sind bzw. wie geschildert noch einmal nachgefragt wird, aber mit ortsansässigen Firmen noch keine Gespräche geführt wurden. Gemeinderat Prior tut sich schwer, heute über eine Investition von 500.000 Euro zu entscheiden, dazu gehöre seiner Meinung nach auch die Prüfung aller Fördermöglichkeiten. Bürgermeister Neff widerspricht, die Ausstattung der Feuerwehr erfolge nach gesetzlichen Vorgaben, Zuschüsse privater Firmen seien allenfalls ein Zubrot, keine verlässliche Grundlage.

Gemeinderat Siegmann sieht hier eine gesetzliche und eine optionale Seite, man habe hier gezielt um Aufnahme von Gesprächen gebeten, es sei nichts geschehen. Er möchte beantragen, den Bürgermeister mit der Führung von Gesprächen zu beauftragen.

Gemeinderat Geörg hält Gespräche mit der Firma für sinnvoll, man könne aber mit einer Entscheidung nicht abwarten, sondern müsse diese heute treffen. Gemeinderat Siegmann stimmt mit Blick auf den Feuerwehrbedarfsplan zu.

Der Gemeinderat fasst folgenden

Beschluss

1. Der Gemeinderat stimmt den Vergaben zur Beschaffung des Feuerwehrfahrzeugs GW-L KatS wie folgt zu:
 - 1. Los 1 Titel 1 Fahrgestell an die Junghanns Fahrzeugbau GmbH zum Gesamtpreis von 222.601,40 Euro brutto;
 - 2. Los 1 Titel 2 Aufbau an die Junghanns Fahrzeugbau GmbH zum Gesamtpreis von 266.952, 70 Euro brutto;
 - 3. Los 2 feuerwehrtechnische Beladung an die Firma Wilhelm Barth zum Gesamtpreis von 54.766,18 Euro brutto.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 3

Bauamtsleiterin Ernst erläutert die Maßnahme wie folgt:

Auf die Vorstellung des Projekts in der Gemeinderatssitzung am 26.1.2023 wird verwiesen.

Zur Durchführung der Elektroarbeiten wurden 2 Angebote eingeholt. Ein Angebot wurde von der Firma Elektro Schmidt aus Hüffenhardt (Bieter 1) eingereicht. Die Firmen werden nach tatsächlichem Material- und Zeitaufwand abrechnen. Die Ergebnisse werden in der folgenden Tabelle gegenübergestellt:

	Bieter 1	Bieter 2	Vergleichsberechnung	
			Bieter 1	Bieter 2
Installationsmaterial	3.432,80 € netto	4.546,67 € netto	3.432,80 €	4.546,67 €
Personalkosten	10.800,00 € netto	5.146,00 € netto	7.560,00 €	8.680,00 €
Gesamt	14.232,80 € netto	9.692,67 € netto	10.992,80 €	13.226,67 €
Geschätzte Zeitstunden	200	80	140 (Durchschnittswert)	

Wie aus der Tabelle hervorgeht, wirkt sich die erhebliche Diskrepanz bei der Schätzung des Zeitaufwandes auf den Gesamtpreis aus. Um die Angebote vergleichbar zu machen, wurde aus den angegebenen Stunden ein Durchschnittswert ermittelt und auf dieser Basis eine Vergleichsberechnung vorgenommen.

Die Kosten für die Elektroinstallationsarbeiten sind in der am 26.1.2023 vorgestellten Kostenschätzung nur teilweise enthalten und auch nicht im Haushalt finanziert.

In der Kostenschätzung mit 33.000 Euro sind Montagearbeiten für den Elektriker für die Montage der Displays mit rund 1.500 Euro vorgesehen, nicht aber die weiteren Installationsarbeiten und die Materialkosten. Im Haushalt sind Mittel in Höhe von 30.800 Euro eingeplant. Die Elektroarbeiten müssen als überplanmäßige Ausgabe finanziert werden.

Gemeinderat Siegmann kritisiert, dass die Elektroarbeiten nicht in angemessener Höhe in der Haushaltsplanung berücksichtigt wurden. Er zeigt sich verwundert über den großen Unterschied bei den angesetzten Montagestunden.

Kritisch sieht Gemeinderat Prior die hohen Kosten für die Installation der Bildschirme. Einige Gemeinderäte führen hierzu jedoch aus, dass die Installation auch Zeiten für die Einrichtung und Einbindung ins Netz beinhaltet.

Bauamtsleiterin Ernst ergänzt, dass es sich um geschätzte Kosten nach Aufwand handle und nach tatsächlich erbrachten Stunden abgerechnet werde.

Auf Nachfrage bestätigt sie, dass beide Firmen ihr Angebot nach einer Besichtigung vor Ort abgegeben haben. Gemeinderat Hagner äußert Vertrauen in die beauftragte Firma, die nur die geleisteten Stunden abrechnen werde.

Es ergeht folgender

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Elektroarbeiten an die Firma Elektro Schmidt, Schillerstraße 1, 74928 Hüffenhardt zum Gesamtpreis von 16.937,03 Euro brutto als überplanmäßige Ausgabe zu.

Abstimmungsergebnis: 10 Jastimmen, 1 Neinstimme

Zu Punkt 4

Der Sachverhalt wird von Hauptamtsleiterin Ernst anhand der Vorlage vorgestellt.

Rechtsgrundlage, Umfang und Inkrafttreten des Rechtsanspruchs zum 1. August 2026

Der Rechtsanspruch auf Ganztagsförderung für Grundschüler ist im Rahmen des Änderungsgesetzes „Gesetz zur ganztägigen Förderung von Kindern im Grundschulalter“ (Ganztagsförderungsgesetz – GaFöG) vom 2. Oktober 2021 in § 24 Abs. 4 SGB VIII geregelt worden (BGBl. vom 11.10.2021, S. 4602 ff.). Die Bundeskompetenz wurde damit begründet, dass ein Anspruch auf ganztägige Förderung von Kindern in den Bereich der konkurrierenden Gesetzgebung für öffentliche Fürsorge falle (Art. 74 Abs. 11 Grundgesetz – GG).

Die bundesgesetzliche Regelung sei erforderlich zur Herstellung gleichwertiger Lebensverhältnisse und zur Wahrung der Wirtschaft- und Rechtseinheit (Art. 72 Abs. 2 GG).

Das GaFöG sieht vor, den Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung von Grundschulern schrittweise einzuführen. Ab Beginn des Schuljahres 2026/27 sollen zunächst alle Grundschulkind der ersten Klassenstufe einen Anspruch erhalten. Der Anspruch wird in den Folgejahren um je eine Klassenstufe ausgeweitet. Damit hat ab August 2029 jedes Grundschulkind der Klassenstufen 1 bis 4 einen Anspruch auf ganztägige Betreuung.

Der Rechtsanspruch gilt ab 1. August 2026 für alle Werktage, die Schultage sind, im Umfang von 8 Zeitstunden. Er gilt somit an den Wochentagen Montag bis Freitag. Ausgenommen sind die gesetzlichen Feiertage. Der Anspruch besteht auch während der Ferien, und zwar einschließlich der Sommerferien vor Eintritt in die fünfte Klasse.

Das jeweilige Landesrecht kann Schließzeiten im Umfang von bis zu 4 Wochen im Jahr regeln. Diese müssen in der Zeit der Schullerferien liegen. Eine entsprechende Regelung steht in Baden-Württemberg noch aus.

Die Inanspruchnahme des Rechtsanspruchs ist freiwillig. Ob und in welchem Umfang das Betreuungsangebot in Anspruch genommen wird, ist den Kindern bzw. ihren Eltern überlassen.

Anspruchserfüllende Angebote

Der Rechtsanspruch gilt im zeitlichen Umfang des Unterrichts sowie der Angebote der Ganztagsgrundschulen, einschließlich der offenen Ganztagsgrundschulen, als erfüllt. Darüber hinaus ist ein bedarfsgerechtes Betreuungsangebot in Tageseinrichtungen vorzuhalten bis zum Erreichen von acht Zeitstunden pro Schultag einschließlich der Ferienbetreuung.

In der Begründung zum GaFöG wird dazu erläuternd ausgeführt: „Damit wird zum einen der Vorrang des Kernangebots der Schule, der Unterrichtszeit, klargestellt.

Das bedeutet, dass zum Beispiel bei einem vierstündigen Unterricht in der Grundschule der Anspruch des Kindes in diesem Umfang als erfüllt gilt, der Anspruch gegenüber dem zuständigen Träger der öffentlichen Jugendhilfe besteht dann im Umfang der verbleibenden vier Stunden. Zum anderen wird geregelt, dass der Förderanspruch auch durch die Bereitstellung von Angeboten Ganztagsgrundschulen erfüllt wird.“

Damit können in Baden-Württemberg Ganztagsgrundschulen nach § 4a Schulgesetz BW, also in verbindlicher Form oder Wahlform, den genannten Anspruch in jedem Fall erfüllen. Dies gilt auch für den betriebserlaubten Hort nach § 45 SGV VIII.

Die derzeitige Situation in Hüffenhardt stellt sich wie folgt dar: Eine Betreuung im Rahmen verlässliche Grundschule und flexible Nachmittagsbetreuung an Schultagen in der Zeit von 7.30 bis 14.30 Uhr. Dies sind 7 Zeitstunden, d.h. eine weitere Stunde müsste angeboten werden.

Bezüglich der Personalsituation wird derzeit in der Nachfolge von Frau Wagner eine weitere Betreuungskraft gesucht, ferner soll wieder eine Unterstützung im Rahmen eines FSJ eingestellt werden.

Die kommunalen Betreuungsangebote verlässliche Grundschule, flexibler Nachmittag und Hort werden bisher in rein kommunaler Verantwortung angeboten. Durch eine Änderung des Schulgesetzes wurden diese Betreuungsangebote mittlerweile rückwirkend zum 1.10.2021 der Schulaufsicht unterstellt.

Das GaFöG sieht eine Evaluation im Jahr 2030 vor. Zur Überprüfung der Wirksamkeit der durch das Gesetz verfolgten Ziele soll der Ausbau der Bildungs- und Betreuungsangebote auf der Grundlage der Kinder- und Jugendhilfestatistik betrachtet werden. Einzelheiten zur erforderlichen statistischen Erhebung sind noch nicht bekannt.

Finanzierung

Investitionskosten fallen an durch die Anpassung bestehender Plätze auf die im Rahmen des Ganztagsanspruchs notwendigen Zeit- und Qualitätsstandards sowie durch den generellen Ausbau von Betreuungsangeboten. Der Bund trägt dabei 3,5 Milliarden Euro, wovon 455 Mio. Euro auf Baden-Württemberg entfallen.

Die konkrete Höhe der Betriebskosten ist abhängig vom Personalschlüssel, der notwendigen Ausbildung des Personals und vom Grad der Inanspruchnahme des Betreuungsanspruchs durch die Eltern. Der Bund beteiligt sich ab 2026 mit maximal 1,3 Milliarden Euro pro Jahr, hiervon entfallen auf Baden-Württemberg 169 Millionen Euro.

Das GaFöG schließt eine Mitfinanzierung der Elternschaft nicht aus. Im Sinne einer gerechten Lastenverteilung in der Gesellschaft ist eine solche sinnvoll.

Nicht gedeckte Investitions- und Betriebskosten sind von der Kommune aufzubringen.

Offene Fragen zur Umsetzung und Ausgestaltung des Rechtsanspruchs und Bewertung

Derzeit ungeklärt bzw. auf Landesebene zu klären sind folgende Fragenkomplexe:

- Finanzierung und Gewährleistung der Komplementärfinanzierung durch das Land,
- Maß der Inanspruchnahme des Rechtsanspruchs und Ermittlung des Bedarfs,
- Ermittlung des Personalbedarfs,
- räumliche Erfüllung des Rechtsanspruchs.

Die Bundesländer (inklusive ihrer Kommunen) tragen die Gesamtkosten abzüglich der durch den Bund durch das Ganztagsfinanzierungsgesetz GaFinG bereitgestellten Mittel. Die Investitionskosten- und Betriebskostenbeteiligung des Bundes wurde unter Punkt „Finanzierung“ dargestellt.

Investitionskosten

Aus dem Bundesinvestitionsprogramm zum Ausbau der Ganztagsbetreuung gewährt der Bund Beschleunigungsmittel sowie Basis-/Bonusmittel.

Nach dem Königsteiner Schlüssel stehen Baden-Württemberg 97 Mio. Euro Beschleunigungsmittel zu. Das Investitionsprogramm zum beschleunigten Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung des Bundes für Grundschulkindern ist inzwischen beendet.

Hüffenhardt hat keine Ausbaumittel beantragt, da mit 2 Klassenzimmern und einem weiteren Raum im Dachgeschoss ausreichend Räumlichkeiten für die bisherige und künftige Betreuung zur Verfügung stehen.

Zur weiteren Investitionsförderung des Bundes (Basis-/Bonusmittel in Höhe von 359 Mio. Euro für Baden-Württemberg) laufen derzeit Verhandlungen zwischen Bund und Ländern. Die entsprechende Landesförderrichtlinie steht noch aus. Hierbei ist unklar, ob eine regionale Steuerung der Fördermittel erfolgen wird. Neben der Schaffung zusätzlicher Räume wird auch die Ausstattung und Sanierung vorhandener Räume gefördert werden. Eine Antragstellung ist erst nach Erlass der Landesförderrichtlinie möglich. Ein Zeitpunkt für den Erlass ist derzeit nicht bekannt.

Geförderte Investitionsmaßnahmen müssen nach dem GaFinHG bis zum Jahresende 2027 abgeschlossen sein.

Betriebskosten

Die Beteiligung des Bundes setzt aufwachsend ab dem Jahr 2026 ein. Sie erreicht ihre volle Höhe ab dem Jahr 2030 und ist auf 960 Mio. Euro bundesweit gedeckelt. Tatsächlich entstehen Betriebskosten bereits vor 2026 in der Ausbauphase der Betreuungsangebote.

Bei gebundenen Ganztagschulen nach § 4a SchulG BW sind Lehrkräfte in das Angebot eingebunden. Somit entfällt ein Teil der Finanzierung der Personalkosten auf das Land.

Das GaFöG schließt eine Mitfinanzierung der Elternschaft nicht aus. Im Sinne einer gerechten Lastenverteilung in der Gesellschaft ist eine solche sinnvoll.

Der Bedarf an Ganztagsbetreuungsangeboten hängt vor allem davon ab, in welchem Maße die Eltern die Ganztagsbetreuung für ihre Kinder in der Grundschule in Anspruch nehmen.

Es darf davon ausgegangen werden, dass Eltern eine ähnlich umfangreiche Betreuung wie im letzten Kitajahr ihres Kindes wünschen. Da der Rechtsanspruch auch die Ferienzeiten umfasst, ist mit einer deutlich erweiterten Inanspruchnahme zu rechnen.

Nach der jüngsten Erhebung des Kultusministeriums und der Kommunalen Landesverbände liegt die Betreuungsquote bei

Grundschulkindern im Schuljahr 2021/22 durchschnittlich bei 52,9 Prozent, wobei der Betreuungsumfang variiert und vom Umfang her nicht dem Rechtsanspruch entspricht.

Nicht zuletzt wird die Inanspruchnahme durch die Eltern auch davon abhängen, was sie die Betreuung ihres Grundschulkindes kosten wird.

Derzeit werden in Hüffenhardt 48 Kinder aus allen 4 Grundschuljahrgängen betreut. Insgesamt besuchen derzeit 72 Kinder die Schule. Selbst wenn alle Kinder das Betreuungsangebot in Anspruch nehmen, reichen die Flächen für ein Betreuungsangebot aus. Nicht ausreichend ist das vorhandene Personal, das vermutlich aufgestockt werden muss. Denkbar sind auch der Ausbau bestehender Kooperationen und neue Kooperationen mit den Nachbargemeinden.

Der Mangel an Fachkräften bei der Betreuung in Kindertageseinrichtungen lässt bereits heute darauf schließen, dass für die Betreuung an Grundschulen die notwendigen Fachkräfte nicht vorhanden sein werden. Am 5. Juli 2022 hatte die Bertelsmann-Stiftung eine erhebliche Fachkräftelücke prognostiziert. Es fehlen bis zum Jahr 2030 etwa 6.000 bis 9.100 Fachkräfte – und zwar zusätzlich zum bereits vorhandenen Personalmangel in der frühkindlichen Bildung.

Vor diesem Hintergrund scheint es dringend geboten, das bisherige Betreuungspersonal und die bisherigen Kooperationen mit außerschulischen Partnern in der Betreuung der Grundschulkindern nach GaFöG einzusetzen. Aussagen des Landes zur erforderlichen Qualifikation des Betreuungspersonals liegen mittlerweile vor, es wird keine weiteren Qualifikationsanforderungen bundes- oder landesseitig geben. Allerdings weist das Kultusministerium darauf hin, dass eine Qualifizierung des Personals dringend geboten sei, entsprechende Bildungs- und Fortbildungsangebote sollen seitens des Ministeriums entwickelt werden. Anforderungen, etwa zur Gruppengröße und zum Betreuungsschlüssel, sind noch nicht bekannt.

Der Anspruch gilt grundsätzlich innerhalb des Zuständigkeitsbereichs des Trägers der öffentlichen Jugendhilfe. Eltern haben danach zunächst keinen Rechtsanspruch auf Betreuung an jeder Grundschule. Vielmehr besteht der Rechtsanspruch innerhalb des Landkreises. Zu hinterfragen ist, ob ein Ganztagsbetreuungsangebot an jeder Grundschule erforderlich ist. Vor diesem Hintergrund ist auch interkommunale Zusammenarbeit in die Planungen einzubeziehen.

Beschluss

Kenntnisnahme und Aussprache

Zu Punkt 5

Hauptamtsleiterin Ernst trägt zum Sachverhalt Folgendes vor:

Die Reinigungsfirma rp Gebäudereinigung aus Bad Rappenau führt für die Gemeinde bereits die Unterhaltsreinigung für mehrere Gebäude durch. Sie hat die Unterhaltsreinigung einmal pro Woche zu einem Pauschalpreis von monatlich 285 Euro zzgl. MwSt. angeboten. Darin enthalten sind neben den Personalkosten auch Gestellung sämtlicher Materialien und Geräte.

Der Vertrag soll so ausgestaltet werden, dass eine Kündigung und Neuvergabe mit den übrigen Reinigungsleistungen kurzfristig möglich ist.

Auf Nachfrage von Gemeinderat Hagendorf erklärt Frau Ernst, dass die durchschnittliche wöchentliche Reinigungszeit 1,5 Stunden beträgt.

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Unterhaltsreinigung des Naturkindergartens an die Firma rp Gebäudereinigung GmbH, Bonfelder Straße 46, 74906 Bad Rappenau zum Pauschalpreis von monatlich 339,15 Euro brutto zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 6

Auf dem Privatgrundstück Flst. Nr. 10144 im Gewann „Hinterer Gepfad“ soll ein Mobilfunkmast im Auftrag der Telefónica errichtet werden. Antragsteller ist die Betreibergesellschaft, ATC Germany Holdings GmbH aus Ratingen. Da es sich bei den Zufahrtswegen um nicht für den öffentlichen Verkehr gewidmete Feldwege handelt, beantragt die Firma die Einräumung eines Leitungs- und Wegerechts durch die Gemeinde. Der Standort des Mobilfunkmastes und die Zuwegung gehen aus den beigefügten Übersichtsplänen hervor.

Die Höhe des Mastes wird nach aktuellem Kenntnisstand maximal 50 Meter betragen. Ausführungsskizzen mit 2 möglichen

Varianten von Masttypen wurden eingereicht und werden in der Sitzung vorgestellt.

Mobilfunkanlagen sind derzeit nur bis zu einer Höhe von 10 Metern verkehrsfrei. Eine Gesetzesinitiative zur Änderung der LBO sieht im Außenbereich Verkehrsfreiheit bis zu einer Höhe von 20 Metern vor. Das hier beabsichtigte Bauvorhaben bedarf also in jedem Fall einer Baugenehmigung. Beim Beschluss in dieser Sitzung geht es jedoch nur um das Wege- und Leitungsrecht.

Die Verwaltung schlägt eine einmalige Entschädigung von 500,00 Euro für die Einräumung des Wege- und Leitungsrechts vor.

Auf Nachfrage aus dem Gemeinderat benennt Hauptamtsleiterin Ernst den Anbieter Telefonica, ob ein 5-G-Ausbau geplant ist, kann nicht beantwortet werden, ist aber wahrscheinlich.

Gemeinderat Prinke hält einen kontrollierten Bereich bzw. ausreichend Abstand zur Bebauung für notwendig. Der Abstand wird von Gemeinderat Prinke auf Nachfrage von Gemeinderat Hagendorn auf 450 m geschätzt.

Gemeinderat Prinke möchte wissen, ob die Gemeinde Einfluss auf die Mastvarianten habe. Dies hält Bürgermeister Neff für unwahrscheinlich. Man könne hier vermutlich Wünsche äußern, habe aber keine Möglichkeit, Einfluss zu nehmen.

Die Gemeinderäte Hagendorn und Hagner halten den Abstand für ausreichend.

Gemeinderat Hagner weist hin auf das Quellgebiet Eidechsenbrunnen und das dort verlegte Tonrohr und bittet um Weitergabe eines entsprechenden Hinweises an den Antragsteller.

Gemeinderat Geörg ist der Auffassung, dass die Nutzer einen guten Empfang wünschen.

Bürgermeister Neff stimmt zu und ist der Meinung, dass der Ausbau 5 G kommen werde.

Einige Gemeinderäte sprechen sich für ein höheres Entgelt, einmalig 1.000,00 Euro, aus. Bürgermeister Neff erklärt sich bereit, den Betrag in den Beschlussvorschlag aufzunehmen.

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt der Einräumung eines Wege- und Leitungsrechts für die ATC Germany Holdings GmbH, Balcke-Dürr-Allee 2, 40882 Ratingen zu.

Für diese Gestattung wird ein Entgelt in Höhe von 1.000,00 Euro festgelegt.

Abstimmungsergebnis: 10 Jastimmen, 1 Enthaltung

Zu Punkt 7

Bauamtsleiterin Ernst stellt das Bauvorhaben anhand eines Lageplans vor. Der Bauantrag wird dem Gemeinderat im Umlaufverfahren zur Kenntnis gegeben.

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Schlanghecke“ zur Errichtung einer Überdachung außerhalb des Baufensters, Grundstück Flst. Nr. 11609, Gemarkung Hüffenhardt, 74928 Hüffenhardt zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 8

Aus der letzten nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 2.3.2023 gibt Bürgermeister Neff Folgendes bekannt:

Frau Neff-Schwaab wurde als Aushilfskraft für den Naturkindergarten im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses eingestellt.

Zu Punkt 9

Bürgermeister Neff gibt Folgendes bekannt:

- **Haushaltssatzung** mit Haushaltsplan: Die Bestätigung der Rechtsaufsichtsbehörde liegt vor. Die Veröffentlichung erfolgte in dieser Woche im Amtsblatt. Bürgermeister Neff verliert Auszüge des Schreibens der Rechtsaufsichtsbehörde.
- Terranets **Gasleitung SEL**: nach Mitteilung Terranets wird entgegen bisheriger Ankündigung kein weiterer Termin mit Grundstückseigentümern stattfinden; diese erhalten ein Anschreiben und ein Gesprächsangebot
- **Regionalplan**: die Anträge der Gemeinde Hüffenhardt wurden mit einer Ausnahme nicht berücksichtigt. Dabei handelt es sich um das Gewerbegebiet am südlichen Ortsrand als Erweiterungsfläche für Fa. Mann & Schröder. Eine 2. Offenlage ist geplant, aber Stellungnahmen sind nur möglich zu gegenüber der 1. Offenlage geänderten Planinhalten.
- In unserer Gemeinde werden 2023 Kartierungen der Vegetation im Rahmen der landesweiten **Offenland-Biotopkartierung**

durchgeführt. Die Geländeerhebungen werden im Zeitraum April bis November 2023 stattfinden, und zwar im gesamten Gemeindegebiet außerhalb des geschlossenen Siedlungsgebietes, des Waldes und von Verkehrsflächen.

Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümer:innen oder Bewirtschafter:innen findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden auch keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen. Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der LUBW (Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg).

Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierenden als Beauftragten der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten (§ 52 Naturschutzgesetz). Die Kartierenden sind in der Regel alleine im Gelände unterwegs.

Zu Beginn der Kartierungen Anfang Mai sind Informationsveranstaltungen im Gelände vorgesehen, bei denen interessierte Personen einen Einblick in die Offenland-Biotopkartierung gewinnen. Ein Link zu weiterführenden Informationen und insbesondere zu den Informationsveranstaltungen wurde im Amtsblatt bzw. auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht.

• **Termine**

Die nächste Sitzung des Gemeinderats findet am Donnerstag, 27.4.2023 statt.

Gemeinderat Siegmann hat in der Sitzung am 15.12.2022 die Problematik mit der Nutzung des Toilettenwagens beim Weihnachtsmarkt in Kälbertshausen angesprochen. Die Mitnutzung der Toiletten im Feuerwehrgerätehaus wurde am 1.3.2023 auch im Ortschaftsrat diskutiert. Er bittet den Ortsvorsteher um Mitteilung des Sachstandes. Ortsvorsteher Geörg erklärt, dass Gespräche mit den Betroffenen Zeit brauchen. Er schlägt vor, dass die obere Toilette und die Küche mitgenutzt werden können und durch eine Gittertür vom Feuerwehrbereich abgetrennt werden sollen. Der anwesende und angesprochene Abteilungskommandant Stadler lehnt eine Nutzung bei Veranstaltungen ab und spricht sich auch gegen eine Abtrennung aus. Bei Schäden falle dies auf die Feuerwehr zurück. Gemeinderat Hagendorn schlägt einen Ortstermin und Inaugenscheinnahme vor der nächsten Ortschaftsratssitzung vor.

Gemeinderat Prior nimmt Bezug auf die abgelehnten Änderungen des Regionalplans im Hinblick auf den Bebauungsplan Erweiterung Kantstraße und ist der Meinung, dass die Gemeinde hier schon zu viel investiert habe.

Er berichtet von einem aufgebrachten Bürger, der ihn in der Einwohnerversammlung in Sachen Erdgasleitung angesprochen habe und auf die Gemeinde Siegelsbach hingewiesen habe. Dort würden die Gasleitungen zu 80 % in Feldwegen verlegt, entsprechende Zusagen von Terranets seien schon vor Jahren erfolgt.

Bürgermeister Neff sagt Kontaktaufnahme mit Siegelsbach zu. Gemeinderat Prior bittet die Aufstellung eines Stromaggregats in der Sporthalle zu prüfen. Bürgermeister Neff antwortet, dass derzeit eine Gesamtkonzeption erstellt und dem Gemeinderat in einer der nächsten Sitzungen vorgestellt wird.

Gemeinderat Prior bittet um Prüfung, ob Gemeinderatssitzungen nicht in gemeindeeigenen Räumen außerhalb der Sporthalle abgehalten werden können. Er ist gegen die Nutzung privatwirtschaftlicher Räume. Auf Nachfrage von Gemeinderatskollegen benennt er den Vereinsraum als mögliche Alternative.

Zu Punkt 10

Ein Zuhörer erkundigt sich nach der ehemaligen Apotheke, die vor kurzem wohl ausgeräumt wurde, auch das Schild „Doc Morris“ wurde entfernt. Bürgermeister Neff bestätigt die Kündigung des Mietverhältnisses zum 31.3.2023.

Eine Einwohnerin findet, dass die Gemeinde auf Einnahmen, insbesondere Firmenspenden für die Feuerwehr, aber auch für soziale Projekte angewiesen ist. Bürgermeister Neff antwortet, dass er auf die möglichen Zuschussgeber zugehen werde.

Ein Einwohner erkundigt sich, ob im Rahmen der anstehenden Straßensanierungen auch die Bohnergasse einbezogen worden sei. Bürgermeister Neff verneint, möglicherweise wird im nächsten Jahr eine Sanierung erfolgen.

Gemeinderat Siegmann spricht eine mögliche Wiederaufnahme der Wohnumfeldmaßnahme an. Bürgermeister Neff verweist auf entsprechende Beschlüsse des Gemeinderats, die Maßnahme nicht umzusetzen. Eine Einwohnerin hält den Zustand der Bohnergasse für gefährlich.

Ein Zuhörer spricht den Themenkomplex Smart-Cities an und möchte wissen, ob die Gemeinde hier aktiv sei oder werde. Bürgermeister Neff verneint, das Thema hat für Hüffenhardt derzeit keine Priorität. Gemeinderätin Rieger verweist auf datenschutzrechtliche Bedenken im Hinblick auf die Sammlung großer Datenmengen. Einwohner sagen Übersendung von Informationsmaterial zu diesem Thema zu. Gemeinderat Siegmann ist der Meinung, dass im Interesse des Klimaschutzes nach seiner Kenntnis bisher Pläne und die Umsetzung von Smart-Cities eher in größeren Städten eine Rolle spielen.

Vollsperrung der Deinhardstraße/L 530 in Wollenberg aufgehoben

Seit Dienstag, 25.7.2023 ist die Sperrung der Deinhardstraße/L 530 in Wollenberg nach über 15 Monaten Bauzeit aufgehoben.

Wir bitten um Beachtung.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Meldedaten

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u. a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Abs. 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten sogenannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache.

Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann beim Einwohnermeldeamt der Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1 eingelegt werden.

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten zum Zwecke der Information der Unionsbürgerinnen und Unionsbürger bei Wahlen und Abstimmungen

Bei Wahlen und Abstimmungen, an denen auch ausländische Unionsbürgerinnen und Unionsbürger teilnehmen können, dürfen die Meldebehörden die in § 44 Absatz 1 Satz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) bezeichneten Daten (Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache) sowie die Angaben über die Staatsangehörigkeiten dieser Unionsbürgerinnen und Unionsbürger nutzen, um ihnen Informationen von Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen zuzusenden, vgl. § 2 Absatz 3 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz (BW AG-BMG).

Die betroffenen Personen haben das Recht, der Nutzung ihrer Daten zu widersprechen. Der Widerspruch kann beim Einwohnermeldeamt der Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1 eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende

Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann beim Einwohnermeldeamt der Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1 eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, frühere Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitige Anschriften. Die Familienangehörigen haben gem. § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

Der Widerspruch kann beim Einwohnermeldeamt der Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1 eingelegt werden.

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gem. § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums. Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann beim Einwohnermeldeamt der Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1 eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gem. § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden. Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann beim Einwohnermeldeamt der Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1 eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Alles auf einen Blick

Betreuungsangebote an der Grundschule Hüffenhardt

Erziehungsberechtigte/r:

Name_____
Adresse_____
Telefon / E-MailAn die
Gemeindeverwaltung
74928 Hüffenhardt**Anmeldung für die Kernzeiten- bzw. flexible Nachmittagsbetreuung an der Grundschule Hüffenhardt**

Name des/ der Kind/er _____

Anmeldung soll gelten ab:

- Beginn des Schuljahres 2023/2024
 Beginn im laufenden Schuljahr ab _____

Bitte wählen Sie aus

- Kernzeitenbetreuung flex. Nachmittagsbetreuung

Die Kosten der Kernzeitenbetreuung für das erste Kind betragen monatlich 18,00 €, für das zweite Kind 11,00 €.

Für die flexible Nachmittagsbetreuung fallen zusätzliche Kosten zu der Kernzeitenbetreuung für das erste Kind von 8,00 €, für das zweite Kind von 5,00 € an.

Der monatliche Betrag darf durch die Gemeinde Hüffenhardt vom Konto

IBAN _____ BIC _____

Bank _____

abgebucht werden.

Eine Abmeldung im laufenden Schuljahr ist nur aus wichtigem Grund, z. B. schwere längere Krankheit, Wegzug, Schulwechsel, Arbeitslosigkeit etc. möglich.

HINWEISE ZUM DATENSCHUTZ:

Verantwortlicher für diese Anmeldung ist die
Gemeinde Hüffenhardt
Reisengasse 1
74928 Hüffenhardt

Die Verarbeitung dieser Daten findet ausschließlich für die Zwecke der Anmeldung und Durchführung der Kernzeit- bzw. flexiblen Nachmittagsbetreuung an der Grundschule Hüffenhardt statt (Artikel 6 (1) b) DSGVO). Die Daten werden ausschließlich an die Schule und an die Gemeinde weitergegeben. Die Daten werden nach Beendigung der Kernzeit-/Nachmittagsbetreuung wieder gelöscht bzw. nach Ablauf gesetzlicher Aufbewahrungsfristen.

Sie können jederzeit bei uns Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten einholen; ebenso die Berichtigung, Löschung oder Sperrung – Einschränkung der Verarbeitung (soweit keine Gesetzesgrundlage entgegensteht) verlangen. Ebenfalls haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung. Des Weiteren haben Sie das Recht auf Datenübertragbarkeit.

Ebenfalls können Sie sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde beschweren.

Wir benötigen diese Daten zwingend, um die Anmeldung Ihres Kindes zum von Ihnen gewünschten Betreuungsprogramm durchführen zu können. Sollten Sie diese Daten nicht bereitstellen wollen, können wir Ihr Kind leider nicht aufnehmen.

Hüffenhardt, den _____

Erziehungsberechtigte/r

Aus dem Ordnungsamt

Wasserentnahmeschild am Eidechsbrunnen mutwillig entwendet

Das im letzten Sommer angebrachte Schild wurde mutwillig heruntergerissen. Wir behalten uns vor, Anzeige zu erstatten. Auch wenn es in diesem Frühjahr mehr als sonst geregnet hat – die extreme Trockenheit der vergangenen Jahre hat nun schon dramatische Auswirkungen auf Felder, Wiesen und Flüsse.



Wasserentnahmeschild am Eidechsbrunnen



Die Grundwasserbestände konnten sich nicht ausreichend erholen. Das weitere Absinken der Wasserstände ist zu befürchten. Demzufolge sind Wasserentnahmen, in unserem Fall am Eidechsbrunnen, durch technische Hilfsmittel im Rahmen des Eigen- bzw. Anliegergebrauches nicht mehr zulässig. Wir sprechen hier nicht von Eimern oder Gießkannen – wir reden von tausenden von Litern, die hier entnommen werden und der Natur in großem Maße fehlen. Wasserentnahmen, die durch Kontrollen festgestellt werden, werden wir konsequent zur Anzeige bringen. Wir möchten Sie bitten, schonend mit der Ressource Wasser umzugehen.

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -



Sonstige Mitteilungen der Gemeinde



Neue Flyer eingetroffen



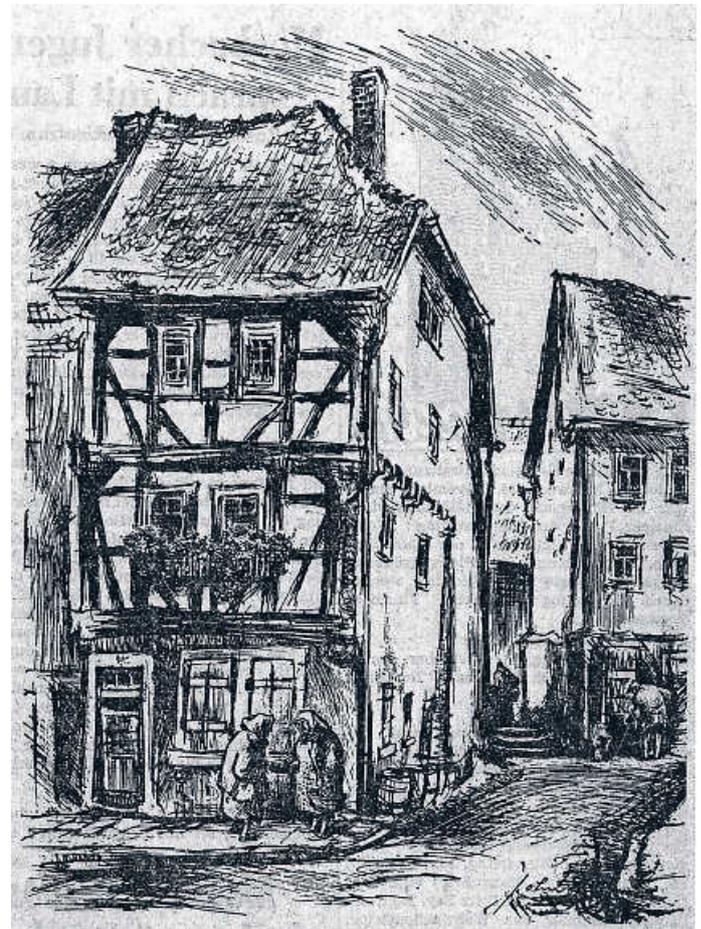
Historisches aus unserer Gemeinde

Zeitungsausschnitte mit Zeichnungen und Texten des Kunstmalers Edgar John

Buchen – im Herzen des liebenswerten Madonnenländchens, das bereits zur Zeit Karls des Großen urkundlich erwähnt wird, steckt auch heute noch voller seltener Kunstdenkmäler und Sehenswürdigkeiten. Wer aus Zuneigung zu diesem alten Städtchen erlebnisbereit durch die malerischen Gassen und stillen Winkel streift, kann noch manchen Zeugen historischer Vergangenheit entdecken. In der Kellereigasse, nahe beim Heimatmuseum, steht dieses Fachwerkhäuschen, das sich im Laufe der Jahrhunderte etwas zur Seite geneigt hat. Fettschafte Neidköpfe sind in die Eckbalken eingekerbt, um alles Ungute von diesem Haus fernzuhalten. Diese „Fratze“ sitzt auf einer schön geschuppten Säule, die ein reizvoll stilisiertes Sonnenrad abschließt.

12. November 1973

Text und Zeichnung: Edgar John
aus der Sammlung von Karl Heinz Haas



Bekanntmachungen anderer Behörden

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Sprechtag Wir sind für Sie da

Kurze Wege für unsere Kunden: In unseren Regionalzentren und Außenstellen helfen wir Ihnen bei allen Fragen zu Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente weiter. 120 Versichertenberaterinnen und -berater sowie zahlreiche Sprechtag, Vorträge, Seminare und Messeauftritte ergänzen unser Informationsangebot vor Ort.

Unser Serviceangebot

Unsere Beraterinnen und Berater unterstützen Sie bestmöglich bei Ihren Fragen und Anliegen rund um das Leistungsspektrum der gesetzlichen Rentenversicherung. Sie können alternativ zu einer persönlichen Beratung vor Ort auch gerne unsere Videoberatung oder unsere Telefonberatung nutzen. Diese Services sind ebenso umfangreich wie eine persönliche Beratung vor Ort in einer unserer Dienststellen.

Service für gehörlose, hör- oder sprachgeschädigte Menschen: Für eine persönliche Beratung vor Ort können Sie einen Gebärdensprachdolmetscher Ihrer Wahl mitbringen oder wir stellen Ihnen eine entsprechende Person zur Verfügung. Teilen Sie uns dies bitte im Rahmen der Terminvereinbarung mit. Wir übernehmen die Kosten in beiden Fällen. Alternativ ist auch unser Servicetelefon mit Gebärdens- oder Schriftsprachdolmetscher für Sie da.

Informationen finden Sie unter www.deutsche-rentenversicherung.de/badenwuerttemberg – Beratung und Kontakt.

Regionalzentrum Heilbronn

Friedensplatz 4, 74072 Heilbronn

Telefon 07131/6088-0, Mail: regio.hn@drv-bw.de

Beratungstermine können telefonisch oder per E-Mail reserviert werden.

Sprechtage in Mosbach

Deutsche Rentenversicherung – Sprechtag (Rathaus)

Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Tel. 06261/82231

Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach (Rathaus)

Dienstag jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
keine Sprechtag am: 3.10.2023, 10.10.2023, 26.12.2023

Eine Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich, eine Antragsaufnahme hier nicht möglich.



DRK Kreisverband Mosbach

DRK-Kleiderladen wieder offen

Nach fünf Wochen mit reichlich Arbeit ist der Kleiderladen des DRK-Kreisverbands Mosbach wieder geöffnet. Mit Unterstützung von Ehrenamtlichen wurden die Räume im Untergeschoss der DRK-Kreisgeschäftsstelle in der Sulzbacher Straße 17 in Mosbach renoviert und präsentieren sich nun in neuem „Gewand“. Ab sofort ist die Einrichtung, in der Menschen mit Berechtigungsschein für kleines Geld Kleidung, Wäsche, Schuhe und anderes einkaufen können, wieder für die Kunden da. Kleiderspenden sind dem Laden immer willkommen, besonders Mode für junge Leute ist gesucht. Die Spenden können in der Kleiderklappe auf dem Hof der Geschäftsstelle eingeworfen oder direkt im Kleiderladen abgegeben werden. Auch ehrenamtliche Helfer zur Verstärkung des Teams sind willkommen und können sich bei Interesse unter Tel. 06261/9208-751 melden. Die Öffnungszeiten sind montags von 10.30 bis 13.30 Uhr, dienstags von 12.00 bis 16.00 Uhr, mittwochs von 14.30 bis 17.00 Uhr und donnerstags von 12.00 bis 16.00 Uhr. Mehr Informationen zum Kleiderladen, der ausschließlich von Ehrenamtlichen des DRK geführt wird, gibt es unter www.drk-mosbach.de im Internet.

Naturpark Neckartal-Odenwald

Einmal Gutes, immer Gutes: Volksbank Kurpfalz wird Förderpartner des Naturparks Neckartal-Odenwald

Mit einer Spende über 3.500 € im Dezember 2022 fing alles an. Jetzt unterstützt die Volksbank Kurpfalz den Naturpark Neckartal-Odenwald als offizieller Förderpartner und Sponsor.

Die Anlage von insektenfreundlichen Blumenwiesen, der Erhalt und die Pflege unserer landschaftsprägenden Streuobstbestände, vielfältige Angebote im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung, Projekte im Bereich Wandern, Radfahren oder Barrierefreiheit werden vom Naturpark und seinen Partner realisiert. Seit über 40 Jahren ist der Naturpark Neckartal-Odenwald ein wichtiger Impulsgeber und Projektpartner in der Region, der mit den Menschen vor Ort den einzigartigen Naturraum schützt und nachhaltig entwickelt.

Die Volksbank Kurpfalz ist seit 1858 ein verlässlicher Partner für Unternehmen, Kommunen und Privatkunden der Region in allen Finanzfragen. Sowohl die Region als auch die Nachhaltigkeit liegen der Volksbank Kurpfalz am Herzen.

„Der Naturpark Neckartal-Odenwald bietet viele spannende Projekte, die unsere Region nachhaltig weiterentwickeln. Gerne unterstützen wir dieses Engagement vor Ort!“ fasst Jan-Tobias Kahl, Volksbank Kurpfalz, Abteilung Innovationen, Projekte und Nachhaltigkeit die Beweggründe der Volksbank Kurpfalz zusammen. Als Förderpartner und Sponsor unterstützt die Volksbank Kurpfalz die Aktivitäten des Naturparks und trägt so wesentlich zur Umsetzung bei. Durch die Zusammenarbeit wird letztlich auch eine höhere Wirksamkeit in der Region erreicht, insbesondere dort, wo Aufgaben des Naturparks nicht durch Fördermittel des Landes oder der EU getragen werden.

„Die Region zukunftsfähig und lebenswert zu entwickeln, ist Kernaufgabe des Naturparks. Hier ist jeder Euro gut angelegt und kommt vielfach der Region zugute. Deshalb freue ich mich sehr, dass uns die Volksbank Kurpfalz jetzt als Förderpartner und Sponsor unterstützen wird,“ resümiert Paul Siemes, Geschäftsführer des Naturparks Neckartal-Odenwald.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Hüffenhardt und Kälbertshausen

Pfarrbüro

Pfarrer Fritjof Ziegler

Tel. 06268/228, 0176/83583442, Fax 06268/6377

E-Mail: hueffenhardt-kaelbertshausen@kbz.ekiba.de

Web: www.Evang-Kirche-Hueffenhardt-Kaelbertshausen.de

Hauptstraße 22, 74928 Hüffenhardt

Bürostunden

Mittwoch und Donnerstag, 10.00 - 11.30 Uhr und nach Vereinbarung

Der Sonntag

Wochenspruch: „Wandelt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.“

(Epheser 5,8b,9)

Kollekte

Internationales Musik- und Kulturprojekt (Ökumene und Auslandsarbeit der EKD)

Nachrichten

Im Gemeindehaus blieben nach dem Straßenfest folgende Sachen liegen: einen **Regenbogenregenschirm**, eine **weinrote Damenjacke** und **2 Kuchenplatten**. Bitte bei S. Zimmermann, Tel. 06268/740 melden.

Benötigen Sie einen Pfarrer, wenden Sie sich bis 28. Juli an Pfarrer Ihrig (Haßmersheim, 06266/242), danach an Prädikant Chr. Nordmann (Hochhausen, Tel. 06261/12510 oder 0151/52554291).

Telefonseelsorge

Tel. 0800/1110111 oder 0800/1110222, mobil 116123

Hüffenhardt

Sonntag, 30.7.

9.30 Uhr Gottesdienst mit Frau Pfarrerin Sybille Kircher

Donnerstag, 3.8.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe nach Absprache

Kälbertshausen

Sonntag, 30.7.

10.45 Uhr Gottesdienst mit Frau Pfarrerin Sybille Kircher

Katholische Seelsorgeeinheit

Bad Rappenau und Obergimpert



Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau, St. Johannes Baptist Heinsheim, St. Georg Siegelsbach, Maria Königin Hüffenhardt, St. Cyriak Obergimpert, St. Josef Untergimpert, St. Margaretha Grombach, St. Ägidius Kirchart

Pfarradministrator: Lukas Biermayer

Pfarrbüro: Bad Rappenau, Salinenstr. 13

Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449

E-Mail: pfarramt.badrappenau@kath-badrappenau.de

Internet: www.kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten

Montag, 10.00 – 12.00 Uhr, Mittwoch, 8.00 – 10.00 Uhr, Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr, Dienstag und Freitag geschlossen.

Kath. Kur- und Klinikseelsorge: Monika Haas, Pastoralreferentin, zu erreichen im Pfarrbüro.

Mittwoch, 26.7.

Bad Rappenau	9.00 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Betstunde um Priesterberufungen
Hüffenhardt	15.45 Uhr	Kreisaltersheim: Wort-Gottes-Feier
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Grombach	19.00 Uhr	Die „Andere Andacht“

Donnerstag, 27.7.

Bad Rappenau	15.00 Uhr	Gemeindezentrum – großer Saal: Kids Club
	15.30 Uhr	Curata: Eucharistiefeier
Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
Obergimpfern	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 28.7.

Bad Rappenau	15.00 Uhr	Stunde der göttlichen Barmherzigkeit
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Samstag, 29.7.

Bad Rappenau	10.00 Uhr	Alpenland: Wort-Gottes-Feier
Siegelsbach	17.00 Uhr	Rosenkranz
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse
Kirchart	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 30.7. – 17. Sonntag im Jahreskreis

Bad Rappenau	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Heinsheim	10.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Neckarfest beim Sportplatz
Untergimpfern	10.30 Uhr	Dorffestgelände im Wiesentalweg: ökumenischer Gottesdienst zum Dorffest

Montag, 31.7.

Hüffenhardt	18.30 Uhr	Rosenkranz
-------------	-----------	------------

Mittwoch, 2.8.

Bad Rappenau	9.00 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Betstunde um Priesterberufungen
Untergimpfern	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Donnerstag, 3.8.

Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Andere Andacht

Am Mittwoch, 26.7.2023 findet um 19.00 Uhr in Grombach die „Andere Andacht“ statt.

Bei schönem Wetter im Pfarrgarten unter dem Nussbaum, bei schlechtem Wetter in der Kirche. Anschließend herzliche Einladung zum gemütlichen Beisammensein.

Ökumenische Gottesdienste

Am 30.7. feiern wir in sowohl in Heinsheim als auch in Untergimpfern gemeinsam mit unseren evangelischen Mitchristen Gottesdienst.

* in Heinsheim um 10.30 Uhr anlässlich des Neckarfestes beim Sportgelände

* in Untergimpfern um 10.30 Uhr zum Dorffest auf dem Dorffestgelände im Wiesentalweg

Herzliche Einladung.

Liebe Leserinnen und Leser,

am 2. Juli durften wir in einem feierlichen Gottesdienst meine Einführung in das Amt des Pfarradministrators der Seelsorgeeinheit feiern.

Musikalisch begleitet von den Chören der Seelsorgeeinheit war es ein großes Fest des Glaubens, bei dem sich viele Minis und Ehrenamtliche aus den Pfarreien mit eingebracht haben. Nach dem Gottesdienst gab es viele Begegnungen bei dem vom Gemeindeteam und den jungen Erwachsenen vom Lebens(t)raum organisierten Empfang.

Für mich war es ein berührender und ermutigender Gottesdienst, der mich in meinem Dienst hier in den kommenden Jahren befähigt. Ich möchte mich auf diesem Wege herzlich bei allen bedanken, die vor, während und nach dem Gottesdienst vorbereitet, geplant, geprobt, gelesen, geschrieben, gemixt, gerichtet, geschmückt, gebacken, eingeladen, ministriert, gesungen, gebastelt, gesprochen, musiziert, dirigiert, delegiert, eingekauft, formuliert, gebetet und vieles, vieles mehr haben.

Ihnen allen vielmals vergelts Gott!

Ihr Pfarrer Lukas Biermayer

Eingeschränkte Erreichbarkeit des Pfarrbüros

In den Sommerferien (27.7. bis 10.9.2023) ist das Pfarrbüro nicht immer zu festen Zeiten besetzt. Wir sind persönlich zu diesen Öffnungszeiten für Sie da: montags von 10.00 bis 12.00 Uhr und mittwochs von 8.00 bis 10.00 Uhr

Ihre Anliegen und Mitteilungen können Sie uns aber gerne per E-Mail (pfarramt.badrappenau@kath-badrappenau.de) oder telefonisch über den Anrufbeantworter (Tel.-Nr. 07264/4332) zukommen lassen. Wir werden uns dann bei Ihnen melden.

Endlich Sommerferien

Endlich ausschlafen. Endlich nichts tun. Endlich chillen. Endlich ...

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern schöne Ferien! Genießt die freie Zeit mit euren Freunden und Familien. Habt viel Spaß und Freude!

Allen Leserinnen und Lesern wünschen wir eine schöne Sommerzeit und gute Erholung – egal, ob Sie zu Hause bleiben oder verreisen.

Ihre Kath. Seelsorgeeinheit Bad Rappenau und Obergimpfern

Die Kur- und Klinikseelsorge lädt ein

Spirituellel Abendspaziergang

Freitag, 28.7.2023, 18.45 Uhr, Treffpunkt: vor der Salinen-Klinik Spaziergang auf dem Besinnungspfad

Mittwoch, 2.8., 19.00 – 20.15 Uhr, Treffpunkt: Sole-Gradierwerk im Salinenpark, Weinbrennerstraße (Parkplatz P1)

Gerne nehmen wir uns auch Zeit für ein Gespräch mit Ihnen. Wir unterliegen der Schweigepflicht.

Wir wünschen Ihnen alles Gute und Gottes Segen.

Monika Haas und Jürgen Steinbach

Sie finden die Angebote der Kurseelsorge auch unter

www.seelenbad-rappenau.de.



Foto: Christian_Schmitt, In: pfarrbriefservice.de

Jehovas Zeugen

Im Löhle 5, 74206 Bad Wimpfen

www.jw.org

Jeder ist willkommen. Eintritt frei. Keine Geldsammlungen. Die Zusammenkünfte finden im Gemeindesaal unter der genannten Adresse statt. Eine Teilnahme per Videokonferenz ist ebenfalls möglich.

Kontakt Gemeinde Bad Wimpfen: 0157/34926996

Kontakt Gemeinde Neckarsulm: 07136/9627985

Mittwoch und Donnerstag

19.00 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ u. a. Wertvolles für uns aus dem Bibelbuch „Esra“ (Kapitel 1 und 2) mit Video* sowie Behandlung des Themas „Wie du Jehova mit deinen Worten Freude machen kannst“**.

*Das Video „Einführung in Nehemia“ ist zu finden auf jw.org > Bibliothek > Videos > Videos zur Einführung in die Bibelbücher.

**Diese Lektion (Nr. 51) ist Bestandteil des interaktiven Bibelkurses „Glücklich – für immer“, abrufbar auf jw.org > Bibliothek > Bücher und Broschüren.

Samstag

18.00 Uhr Bibel und Praxis
Vortrag „Gibt es vom Standpunkt Gottes aus eine wahre Religion?“ und Wachturm-Bibelstudium

Sonntag

10.00 Uhr Bibel und Praxis
Vortrag „Gottes Wort hören und danach leben“ und Wachturm-Bibelstudium

Wirf nichts auf Straßen und Plätze

Denke an die Umwelt!

Grafik: NataliaPopova/Stock/Getty Images Plus



Schulen und Kindergärten

Evangelisches Haus für Kinder Hüffenhardt und Kälbertshausen



Wir haben uns riesig gefreut, als es hieß: ihr seid dabei

Über drei Wochen touren die Energieagentur NOK und KWIN NOK mit ihrer Bildungsinitiative durch den Landkreis, um schon die Kleinsten auf das Thema Umwelt und Klimaschutz aufmerksam zu machen. Am 20.7.2023 kam schon früh morgens das Kindertheater Papiermond in unser evang. Haus für Kinder, um in unserem Turnraum die große Bühne aufzubauen. „Der König und sein Daumen“ hieß das Stück, das für 4- bis 7-jährige Kinder ausgelegt ist.

„Jetzt gehts los, wir sind nicht mehr aufzuhalten! Jetzt gehts los, wir schützen unsere Welt“ riefen die Kinder gemeinsam. Hier erfahren der König und die Kinder, dass unser tägliches Tun in engem Zusammenhang mit dem Klimaschutz stehen. Wir werfen kaputte Sachen einfach weg. Wir fällen Bäume, ohne uns groß Gedanken darüber zu machen wie lange es dauert, bis sie wieder groß sind. Wir trinken Ananassaft und wissen nicht mal richtig wie lange die Ananas unterwegs war (mit Schiff und Lkw). Natürlich ging es auch um Mülltrennung und was in welche Tonne gehört? Es war wirklich toll. So viel wussten die Kinder schon und welche Ideen an diesem Tag aufkamen. Echt super.



Fotos: Evang. Haus für Kinder

Egal ob es die Grundschüler der ersten und zweiten Klasse waren oder unsere Kindergartenkinder, es war den Kindern anzusehen, wie viel Spaß sie beim Zuhören und Mitmachen hatten. Viele wünschten sich sogar noch eine Zugabe. Zum Schluss bekamen alle Kinder noch ein Malbuch und Buntstifte zum Ausmalen.

Für uns nochmal ein gelungenes Highlight zum Ende dieses Kindergartenjahres.

Viele gemeinsame Aktionen konnten wir dieses Jahr endlich wieder erleben. So konnten wir unser Bildungshaus 3-10 Jahre wieder aufleben lassen. Hier fanden z.B. wieder gegenseitige

Besuche statt, die Bundesjugendspiele fanden nicht nur für die Krokodile, sondern auch nochmal für unsere 3- bis 5-Jährigen in unserem Haus statt. Die gemeinsamen Festen wie z.B. Muttertag oder Sommerfest, konnten wir wieder mit vielen Gästen feiern und die Krokodile hatten wieder viele Besonderheiten wie z.B. den Besuch der Polizei, den Schulwegführerschein oder den Schulanfängerausflug zur Burg Guttenberg.

Aufregend und schön war dieses Kindergartenjahr. An dieser Stelle möchten wir Ihnen schon mal einen schönen Sommer und schöne Sommerferien wünschen.

Unser evang. Haus für Kinder hat vom 7. August bis zum 28. August (Planungstag) geschlossen.

Gewerbeschule Mosbach

Herzlichen Glückwunsch zum bestandenen Abitur

Für die 17 Schüler*innen des Technischen Gymnasiums gehen drei anstrengende Jahre zu Ende. Mit dem Abiturzeugnis in der Hand können sie stolz auf ihren Abschluss sein, der durch die Pandemie zusätzlich erschwert wurde. Der kleine Abiturjahrgang erzielte dieses Jahr einen Notendurchschnitt von 2,5.

Die diesjährige Feier fand in der Gaststätte „Krone“ in Diedesheim statt, die durch ihr schönes Ambiente für eine entspannte und feierliche Stimmung sorgte.

Zu Beginn der Abiturfeier begrüßte stellvertretender Schulleiter Ralf Schmidt die Abiturienten und gab ihnen mit seiner Rede auf den Weg, neben dem Streben nach Zielen, auch einmal innezuhalten und die kleinen Dinge im Leben zu genießen. Er beglückwünschte sie darüber hinaus zur bestandenen Prüfung und wünschte ihnen für ihren weiteren Lebensweg alles Gute. Gastredner des Abends war Simon Frank, der als ehemaliger Schüler und Abiturient des Jahrgangs 2014 betonte, wie wichtig es ist im Leben seinen eigenen Weg zu gehen, egal welche Hindernisse hierbei auftreten können. Auch Klassenlehrer Sedlar-Gregor verabschiedete seine Abiturienten mit einer würdigen Rede.

Den Scheffelpreis für die beste Leistung im Fach Deutsch erhielt Milena Sigmund, die nicht nur durch eine sehr gute Gesamtleistung und einem ausgewählten Stil glänzte, sondern sich auch durch eine kritische Betrachtungsweise der im Fach behandelten Themen auszeichnen konnte. Gleichzeitig ist Milena Sigmund als Jahrgangsbeste hervorgegangen mit einem Notendurchschnitt von 1,3.

In ihrer Rede gab Milena einen kleinen Rückblick über die vergangenen drei Jahre. Sie bezog sich hierbei auf die in der Oberstufe behandelten Lektüren wie Faust, Der Steppenwolf oder Der goldne Topf und nahm Stellung zu ihrer Bedeutung in der heutigen Zeit und somit zu ihrer Aktualität. Zum Schluss bedankte sich Milena im Namen des gesamten Jahrgangs bei dem Tutor Robert Sedlar-Gregor, dass er den Jahrgang sicher durch die Prüfungen geleitet hat und für die einzigartige Klassenfahrt sowie bei den Lehrern für die letzten drei lehrreichen Jahre.

Die Gewerbeschule Mosbach freut sich für den diesjährigen Jahrgang und wünscht alles erdenklich Gute für den weiteren Lebensweg!

Herzlichen Glückwunsch zur Fachschulreife

Mit dem zweithöchsten Schulabschluss in der Tasche haben sie allen Grund zur Freude: 13 Schüler*innen der Gewerbeschule Mosbach haben am Berufskolleg ihre Prüfungen zur Erlangung der Fachhochschulreife bestanden und sich beste Voraussetzungen für ein anschließendes Studium oder eine erfolgreiche Berufsausbildung geschaffen. Ein Lob erhielten Leo Ruhnau mit einem Notenschnitt von 2,0 und Luca Eiffler mit einem Notenschnitt von 1,6. Emily Haaf erhielt einen Preis bei einem Gesamtschnitt von 1,5.

Die Feier fand in der Gaststätte „Krone“ in Diedesheim statt. Klassenlehrer Martin Berger verabschiedete sich von seinen Schülern mit einer Rede, in der er ihnen unter anderem für den erfolgreichen Abschluss gratulierte und ihnen für ihre Zukunft nur das Beste wünschte. Auch Jahrgangsbeste Emily Haaf hielt eine Rede, in der sie die letzten zwei Jahre Revue passieren ließ und sich bei den Mitschülern sowie Lehrern für die letzten drei Jahre bedankte.

Die Gewerbeschule Mosbach gratuliert recht herzlich zur Erlangung der Fachschulreife und wünscht für die Zukunft alles Gute.



**Odenwaldklub Ortsgruppe
Haßmersheim**



Fahrt zum Budaörser Heimatmuseum nach Bretzfeld am 6. August 2023

Treffpunkt: 12.45 Uhr an der S-Bahn Haltestelle in Haßmersheim
 Abfahrt: 12.57 Uhr mit der S-Bahn nach Bretzfeld
 Organisation: Warnfried Reinhart
 Der Odenwaldklub Ortsgruppe Haßmersheim führt am Sonntag, 6. August eine Fahrt mit Besichtigung des Budaörser Heimatmuseums in Bretzfeld durch. In den alten Schulräumen wird die Geschichte der einst in Budaörs ansässigen Schwaben erzählt. In anschaulicher Weise erhält man einen Eindruck dieser fleißigen Menschen, die sich vor ca. 250 Jahren in Budaörs, einem Ort direkt vor den Toren der ungarischen Hauptstadt Budapest ansiedelte und mit seiner Mittel-Bayerischen Mundart sein Deutschtum bewahrte. Über zwei Stockwerke, einem großen Treppenhaus und in einem ausgebauten Weinkeller, werden historische Fotos und Reproduktionen sowie traditionelle Werkzeuge, Gegenstände und Trachten der Wuderscher, wie man sie nannte, ausgestellt. Hierzu sind alle Wanderfreunde recht herzlich eingeladen. Der Unkostenbeitrag für den Museumsbesuch inkl. Kaffee und Kuchen beträgt 5,- Euro pro Person, plus 4,- Euro Fahrtkosten. Da wir die Teilnehmerzahl der Museumsleitung weiter geben sollten und die Bahn Tickets im Vorfeld besorgen, wird um Anmeldung bis spätestens **Sonntag, 30. Juli** beim Wanderwart unter Tel. 06266/1210 gebeten.

AMSEL Kontaktgruppe Schwarzbachtal

Am Sonntag, 30.7.2023 trifft sich die AMSEL Kontaktgruppe Schwarzbachtal um 13.30 Uhr im Gasthaus „Zum Löwen“ in Wolenberg zum monatlichen Treffen. Hierzu sind alle Mitglieder und Ihre Angehörigen sowie alle Interessierten recht herzlich eingeladen. Teilnehmer, die zu diesem Treffen abgeholt werden müssen, werden gebeten, sich bis Donnerstag, 27.7.2023 bei Edgar Mühlburger zu melden.
 Edgar Mühlburger und Gisela Askani verkaufen zugunsten der AMSEL Kontaktgruppe Schwarzbachtal selbst gestrickte Socken. Wer welche erwerben möchte, kann sich gerne bei ihnen unter Tel. 07268/1449 oder 0173/8703867 melden. Edgar Mühlburger kommt auch zu ihnen nach Hause.
 Kontaktgruppenleiter Edgar Mühlburger (0173/8703867) und Christian Lerch (0176/23411070)
 E-Mail: schwarzbachtal@amsel.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Hüffenhardt

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold, Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Walter Neff, Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt o.V.i.A.

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0 www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt

Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



Aus dem Verlag

Pasta mit körnigem Frischkäse und Tomaten
Probieren Sie doch einmal Pasta mit körnigem Frischkäse, Tomaten und Oliven! Ein schnelles Gericht, das richtig lecker ist.
Portionen: 2
Zubereitungszeit: 30 Minuten
Schwierigkeitsgrad: leicht
Rezeptautor/Rezeptautorin: Stefanie Ackermann

- Zutaten**
- 180 g Spaghetti oder andere Pasta
 - 1 mittelgroße Zwiebel
 - 1 große Knoblauchzehe
 - 3 Tomaten
 - 1 Handvoll frische Basilikumblätter
 - 2 EL Olivenöl (nativ extra)
 - 1 EL Tomatenmark
 - 300 g körniger Frischkäse
 - 50 g Kalamata-Oliven (ohne Stein)
 - 1 TL Oregano (getrocknet oder frisch)
 - Salz und Pfeffer aus der Mühle
 - optional: Chiliflocken

- Zubereitung**
1. Pasta in Salzwasser al dente kochen.
 2. Währenddessen Zwiebel und Knoblauch schälen und klein hacken. Tomaten halbieren, Strunk herausschneiden und in Würfel schneiden. Basilikumblätter waschen, trockenschüttern und grob hacken.
 3. Zwiebel und Knoblauch mit Olivenöl in einer Pfanne andünsten. Tomatenmark, körniger Frischkäse, Oliven, Oregano, ca. 2/3 der Tomatenstücke und 2 EL heißes Nudelwasser hinzugeben und vermischen.
 4. Pfanne vom Herd nehmen und Sauce mit Salz, Pfeffer und optional Chiliflocken abschmecken.
 5. Fertige Pasta abschütten und mit der Sauce vermischen. Restliche Tomatenstücke und Basilikum kurz vor dem Servieren darüber geben.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



Soziale Dienste

ALPENLAND Haus der Betreuung und Pflege Bad Rappenau

Fronackerstraße 43
74906 Bad Rappenau
☎ 07264 8930
✉ Bad-rappenau@betreuung-und-pflege.de

Unser Angebot u.a.:
 » Vollzeit-/Kurzzeit-/Verhinderungspflege
 » Tagespflege
 » Eingliederungshilfe gem. SGB XII

- In guten Händen -

GARTEN PARADIES

<https://lokalmatador.net/gartenparadies/>

Foto: GMH/BVE

Blütenpracht im Sommer – ohne viel Gießen

Zahlreiche Pflanzen gedeihen auch mit wenig Wasser. Mit ihren Blüten bieten sie dabei Insekten wertvolles Futter. Die Beratung im gärtnerischen Fachhandel hilft bei der Auswahl von trockenheitsresistenten Arten und Sorten.

Es gibt zahlreiche Pflanzen, die mit hohen Temperaturen und seltener Bewässerung gut klar kommen. Das macht sie besonders pflegeleicht.

Insektenbuffet

Wie wäre es mit einem mediterranen Paradies auf dem Balkon oder im Beet? Aromatische Kräuter wie Thymian (botanischer Name: Thymus), Rosmarin (Rosmarinus) und Salbei (Salvia) sind nicht nur eine leckere Zutat im Essen, sie sehen auch als Pflanze sehr attraktiv aus und locken Insekten mit ihren Blüten an. Neben den bekannten Sorten gibt es auch Züchtungen mit besonders langer Blütezeit. Diese Pflanzen kommen – wie auch andere Gewächse aus wärmeren Regionen – mit wenig Wasser aus. Geranien (Pelargonium) wachsen beispielsweise

in Italien in praller Sonne vor vielen Haustüren und vertragen zeitweise Trockenheit. Auch Mittagsblumen (Dolosperma), Petunien (Petunia) und Kapkörbchen (Osteospermum, s. Bild unten) sind für einen Standort ohne Schatten bestens geeignet. Die meisten Klassiker für Beet und Balkon werden inzwischen von deutschen Gärtnern vermehrt und aufgezogen, so dass lange Transportwege wegfallen. Denn auch bei Pflanzen gilt: Lieber regional bei Gärtnereien in der Nachbarschaft kaufen, denn sie produzieren nachhaltig und umweltschonend.

Aus Wüsten und Steppen

Aus den Wüsten und Regionen mit geringen Niederschlägen haben Sukkulenten ihren Weg zu uns angetreten. Wer dabei nur an stachelige Kakteen

denkt, wird angesichts der großen Auswahl an Pflanzen mit wasserspeichernden Blättern und Trieben überrascht sein. So bereichern Wolfsmilch-Stauden (Euphorbia) mit ihren leuchtend gelben Blüten jede Bepflanzung. In ihren auffälligen Blatt-Rosetten speichern Echeveria das Wasser und kommen mit einer dünnen Erdschicht aus. Auch Hauswurz (Sempervivum) und Fetthenne (Sedum) sind attraktive Pflanzen mit wenig Ansprüchen. Aus den trockenen Steppen dieser Welt stammen einige mehrjährige Stauden, die wegen ihrer tollen Blüten bei uns inzwischen sehr beliebt sind. Dazu zählen zum Beispiel Zierlauch (Allium) mit lila oder weißen Blütenbällen, Zierdistel (Eryngium) und Bart-Iris (Iris). Diese Pflanzen sind zudem

winterhart und eignen sich deshalb gut für eine dauerhafte Bepflanzung von Balkon und Terrasse.

Rosen sind Klimagewinner

Immer mehr Freunde hierzulande macht sich der Schmetterlingsflieger (Buddleja): Dieser Strauch in blau, violett, rosa und weiß blüht auch an sehr trockenen Standorten in praller Sonne verlässlich und zieht Schmetterlinge mit seinen Blüten an. Zu den Gewinnern des Klimawandels zählen auch Rosen (Rosa): Mit trockenem Wetter kommen diese Blütenschönheiten sehr viel besser klar, als mit nassen und kalten Sommern, denn ihre langen Wurzeln reichen in tiefere Erdschichten hinunter und gelangen so an Feuchtigkeit. (GMH/BVE/red)



Foto: Yummy pic/Stock/Getty Images Plus

lokalmatador



Noch mehr Tipps für „Sonnenkinder“, also Blühpflanzen, die Hitze und Trockenheit gut vertragen, finden Sie hier im Artikel:

www.lokalmatador.de/webcode/thema-3278/



Foto: Unimog-Museum

FAMILIENTREFFEN DER ABENTEUERER: WELTENBUMMLERTREFFEN IM UNIMOG-MUSEUM GAGGENAU

Der Unimog ist vieles: Baustellenfahrzeug, Landwirtschaftswunder, Waldarbeiter auf vier Rädern. Doch auch als Campingmobil der besonderen Art haben sich die robusten Allrad-Allzweckvehikel made in Ländle einen Namen gemacht. Weltweit sind sie überall dort unterwegs, wo „normale“ Campingfahrzeuge schon längst den Dienst quittiert hätten, in Wüsten, unwirtlichen Bergtälern oder im Urwald. Wer einen „Moggel“ fährt, ist meist ein ganz besonderer Typ Mensch – abenteuerlustig und ein wenig verrückt vielleicht auch. Im positiven Sinn.

Einmal jährlich finden sich die Weltenbummler und ihre „Allradler“ zu einem besonderen Treffen zusammen: auch in diesem Jahr vom 28. bis 30. Juli zum mittlerweile elften Mal im Unimog-Museum in Gaggenau. Und zwar an historischer Stelle: Stelle rollten doch in der Stadt am Tor zum Murgtal noch bis Anfang der 2000er die unverwüstlichen „Universal-Motor-Geräte“, so die Langform, mit dem Stern auf der Haube vom Band.

HISTORISCHES GELÄNDE

Auf dem Museums Gelände, dem „meist gepflügten Acker Baden-Württembergs“, wurden die Unimog aus dem Werk früher auf ihre Praxistauglichkeit geprüft. Heute wird die Legende dort wachgehalten: In zwei Hallen präsentieren die Museums-Macher in wechselnden Ausstellungen sowie mit liebevoll restaurierten historischen Modellen die Vielfalt des Nutzfahrzeugs. Und auf dem Außengelände kann auf dem Parcours der Mythos Unimog live erfahren werden. Im wahrsten Sinne des Wortes.

FAMILIÄR

Das „Weltenbummlertreffen“ ist ein familiäres Treffen, zu dem in diesem Jahr wieder bis zu 150 Fahrzeuge erwartet werden. Die Teilnehmenden aus ganz Deutschland und anderen Teilen der Welt nehmen dabei Hunderte Kilometer Anfahrtsweg auf sich, um dabei zu sein. Darunter sind bekannte Gesichter und Fahrzeuge, die dem Museum in Gaggenau schon seit vielen Jahren die Treue halten, aber wie in jedem Jahr gibt es auch wieder viel Neues.

Viel getan hat sich zum Beispiel auch bei der „Location“: Seit Anfang des Jahres präsentiert sich das Unimog-Museum Gaggenau auf doppelt so viel Raum. In den neuen Räumen im Anbau präsentieren die Kuratoren Highlights der Sammlung – unter anderem das Original-Fahrzeug der Expedition zum Ojos del Salado, das den Höhenrekord hält: 6.694 Meter, höher kam kein anderes motorisiertes Fahrzeug. Ein echter Gipfelstürmer und Weltenbummler eben.

Die neue Plaza, die die beiden Ausstellungshallen umrahmt, wird Ausstellungs-ort für die Aufbau- und Zubehörhersteller und -anbieter sein, denn natürlich gibt es wie immer jede Menge Tipps und Tricks für Unimog-Fans und solche, die es noch werden wollen. Führungen, Vorträge und Workshops sowie Live-Musik am Samstagabend runden das Programm ab. So lohnt es sich auch für Nicht-Weltenbummler, an diesem Wochenende mal zum Heimatentdecker zu werden. Spannende Einblicke in eine ganz besondere Community sind garantiert. (jr)



Foto: jr/NM

Echter Gipfelstürmer: Das Rekordfahrzeug von Abenteurer Matthias Jeschke ist ein Highlight im Museum.


lokalmatador

Infos, Geschichte und Geschichten, Videos und mehr rund ums Unimog-Museum gibt es entweder über den QR-Code oder auch hier:



<https://lokalmatador.net/unimog-museum/>

SO SCHMECKT DIE Rhein-Neckar-Region

Spare mit den Nussbaum Club Coupons
in deiner Umgebung und ganz Baden-Württemberg.

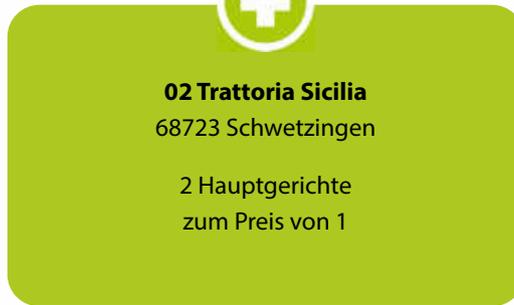
Es handelt sich nicht um Print-Coupons. Sie können nur über die **Nussbaum Club App** oder
online unter nussbaumclub.net/club-coupons aufgerufen und eingelöst werden.



01



01 BARHAMA
Home of Superfood
74889 Sinsheim
2 Schnellgerichte
zum Preis von 1



02 Trattoria Sicilia
68723 Schwetzingen
2 Hauptgerichte
zum Preis von 1



03



03 Café Antique
Ladenburg
68526 Ladenburg
2 Heißgetränke + 2 Stück Kuchen
zum Preis von 1



04



**04 Elia's Restaurant & Lounge-
Bar Internationale Küche**
68519 Viernheim
2 Hauptgerichte
zum Preis von 1



02

NUSSBAUM  **Club**

Diese und mehr als
7.500 Coupons findest du in der
Nussbaum Club App.
Einfach im Google Play Store
oder App Store downloaden,
anmelden und genießen.

In Kooperation mit 



05



05 Le Theatre Cocktail Lounge
im Schinderhannes
74915 Waibstadt
2 Cocktails
zum Preis von 1

Auch über die Region hinaus tolle Angebote unserer Top-Partner:



... und viele mehr



ePaper von
mehr als **380**
Orten kostenlos
lesen



Sie haben noch Fragen zur NussbaumID?
QR-Code scannen

Holen Sie sich Ihr Amtsblatt online und lesen Sie es ganz entspannt von unterwegs



Aktivieren Sie jetzt Ihr kostenloses **NUSSBAUMID**-Konto

- 1 Gehen Sie auf www.lokalmatador.de/epaper
- 2 Wählen Sie Ihr **Amtsblatt** aus
- 3 Klicken Sie auf „**Neues Konto erstellen**“
- 4 Formular ausfüllen **und die E-Mail bestätigen**
- 5 Fertig! Jetzt können Sie Ihr **Amtsblatt überall lesen**

Das NussbaumID-Konto wird automatisch mit dem Abonnement verknüpft,
sodass Sie überall Zugriff auf Ihr Amtsblatt haben.



Foto: panthermedia

Kompetenzen nutzen

Agentur für Arbeit – Regionaldirektion Baden-Württemberg

Ukrainische Geflüchtete: Von der Migration zur Integration

Die Menschen, die seit Februar 2022 aus der Ukraine nach Deutschland geflüchtet sind, werden seit dem 1. Juni 2022 von den Jobcentern betreut. Aktuell sind rund 25.000 ukrainische Arbeitslose in den Jobcentern gemeldet, dies entspricht rund 18 Prozent aller Arbeitslosen im Rechtskreis SGB II.

Ein Berufseinstieg von geflüchteten Menschen braucht Zeit. Das liegt vor allem daran, dass auf dem Arbeitsmarkt in Deutschland gute Deutschkenntnisse von großer Bedeutung sind. Gerade in qualifizierten Tätigkeiten ist daher nach einem Integrationskurs häufig noch eine berufsbezogene Sprachförderung erforderlich. Außerdem muss häufig parallel die Anerkennung von Schul-, Studien- und Berufsabschlüssen verfolgt werden, um eine qualifikationsadäquate Beschäftigung in Deutschland zu ermöglichen. Die meisten ukrainischen Geflüchteten schließen nun suk-

zessive die Integrationskurse ab. Mit Blick auf den Arbeits- und Fachkräftemangel liegt der Fokus der Arbeitsvermittlung in den Jobcentern nun auf der Aufnahme einer kompetenz- und qualifikationsadäquaten Beschäftigung. Die Integrationsfachkräfte stehen daher vor der Herausforderung, die aus der Ukraine geflüchteten Menschen, überwiegend Frauen mit Kindern, bei der Verfolgung ihrer individuellen beruflichen Ziele zu unterstützen und gleichzeitig ihre besondere Lebenssituation zu berücksichtigen. Mit Blick auf die Qualifikation bringen ukrainische Geflüchtete gute Voraussetzungen mit, um erfolgreich auf dem deutschen Arbeitsmarkt anzukommen und dauerhaft Beschäftigungen zu finden. Sie verfügen zu mehr als 70 Prozent über ukrainische Berufsabschlüsse und Berufserfahrung und sind relativ jung. Laut vorläufigen, hochgerechneten Daten waren im März 2023

bereits rund 17.000 Ukrainer und Ukrainerinnen in Baden-Württemberg sozialversicherungspflichtig beschäftigt und damit rund 10.000 mehr als im Januar 2022, also unmittelbar vor Kriegsbeginn.

Gute Integration gefragt

Generell benötigt eine gute und langfristige Integration Zeit und bei einigen Schritten auch Geduld. Dr. Susanne Koch, Geschäftsführerin Operativ der Regionaldirektion Baden-Württemberg der Bundesagentur für Arbeit, ordnet ein: „Aktuell schließen zahlreiche ukrainische Geflüchtete ihren Deutschkurs ab und stehen nun dem Arbeitsmarkt zur Verfügung. Unser Anspruch ist, umfassend und ausbildungsadäquat zu beraten, zu vermitteln und zu qualifizieren, damit erworbene Bildungsniveaus nicht entwertet werden. Ziel sollte es sein, die Menschen entsprechend ihrer Kompetenz nachhaltig in den Arbeitsmarkt zu integrieren.“

So ist ein 24-jähriger Ukrainer im Juli 2022 als Begleitperson seiner schwerkranken Mutter geflohen. Er hat einen Bachelorabschluss im Hotelmanagement. In der Ukraine hat er zwei Jahre ein Café geleitet. Nach einem Sprachkurs in Deutschland hat er ein Praktikum an der Rezeption eines Hotel absolviert und wurde mit Unterstützung des Jobcenters eingestellt. Bei der Integration hat er viel Eigeninitiative gezeigt.

Kontakt

**Agentur für Arbeit
Schwäbisch-Hall
Tauberbischofsheim**
Bahnhofstr. 18
74523 Schwäbisch Hall



Lokal und regional immer bestens informiert – alles in einem Abonnement

Außerdem sparen Sie mit 7.500 Coupons und werden für Ihre Freizeit inspiriert.



1. Lokal

Regelmäßig alle wichtigen Infos im Amtsblatt oder der Lokalzeitung erhalten



2. Regional

Zusätzlich 380 Amtsblätter und Lokalzeitungen als ePaper auf Lokalmatador.de lesen



3. Freizeit

Mit den Magazinen „Heimat entdecken“ – Nussbaum Club Special (4x/Jahr) für die Freizeit inspirieren lassen



4. Coupons

Im Alltag mit mehr als 7.500 Nussbaum Club Coupons sparen und regelmäßig an Gewinnspielen teilnehmen

HÜFFENHARDT ERLEBEN

Wählen Sie das Abo, das am besten zu Ihnen passt, und erfahren Sie alles, was in Ihrem Ort und der Umgebung passiert.



NUSSBAUM+ Digital

Digital | Freizeitwelt

3,50 €
pro Monat

Wichtige Informationen aus dem Rathaus, den Vereinen und dem lokalen Gewerbe.

12 Monate Mindestlaufzeit, danach monatlich kündbar

✓ **Amtsblatt der Gemeinde Hüffenhardt (Digital)**
Aktuelle Ausgabe als ePaper

✓ **Mehr als 380 weitere Amtsblätter/ Lokalzeitungen (Digital)**
Weitere Orte als ePaper lesen

✓ **Archiv (Digital)**
Zurückliegende Ausgaben lesen

✓ **NussbaumID-Konto**
1 Zugang

✓ **Das Magazin „Heimat entdecken“ – Nussbaum Club Special (Digital)**
4 Ausgaben / Jahr

✓ **Nussbaum Club App**
Mit mehr als 7.500 Coupons kostenlos auf dem Smartphone



NUSSBAUM+ Premium

Print | Digital | Freizeitwelt

4,46 €
pro Monat

Wichtige Informationen aus dem Rathaus, den Vereinen und dem lokalen Gewerbe.

12 Monate Mindestlaufzeit, danach monatlich kündbar

✓ **Amtsblatt der Gemeinde Hüffenhardt (Print)**
i. d. R. wöchentlich in Ihren Briefkasten*

✓ **Amtsblatt der Gemeinde Hüffenhardt (Digital)**
Aktuelle Ausgabe als ePaper

✓ **Mehr als 380 weitere Amtsblätter/ Lokalzeitungen (Digital)**
Weitere Orte als ePaper lesen

✓ **Archiv (Digital)**
Zurückliegende Ausgaben lesen

✓ **NussbaumID-Konto**
3 Zugänge

✓ **Das Magazin „Heimat entdecken“ – Nussbaum Club Special (Print)**
2 Ausgaben / Jahr

✓ **Das Magazin „Heimat entdecken“ – Nussbaum Club Special (Digital)**
4 Ausgaben / Jahr

✓ **Nussbaum Club App**
Mit mehr als 7.500 Coupons kostenlos auf dem Smartphone



NUSSBAUM Freizeitwelt

Heimat entdecken | Nussbaum Club

1,99 €
pro Monat

12 Monate Mindestlaufzeit, danach monatlich kündbar

✓ **Das Magazin „Heimat entdecken“ – Nussbaum Club Special (Digital)**
4 Ausgaben / Jahr

✓ **Nussbaum Club App**
Mit mehr als 7.500 Coupons kostenlos auf dem Smartphone

✓ **NussbaumID-Konto**
1 Zugang

Ihnen steht das 14-tägige gesetzliche Widerrufsrecht zu.

AB012 / 6205 / 230531

* Zustellung an Adressen außerhalb der geschlossenen Bauweise von Hüffenhardt kann mit Mehrkosten verbunden sein.

** Sie erhalten das Amtsblatt die ersten zwölf Wochen kostenlos. Dieses Angebot gilt für Personen, die in den letzten zwölf Monaten kein Amtsblatt im Haushalt abonniert haben.

**Aktionscode
AB012
verwenden und
12 Wochen kostenlos** lesen.**

Bestellen Sie gleich online unter
www.nussbaum-lesen.de



Abonnieren Sie das Amtsblatt und lesen Sie 12 Wochen kostenlos¹

Ja, ich möchte den Titel „**Amtsblatt der Gemeinde Hüffenhardt**“ als folgendes Abonnement (Zutreffendes bitte ankreuzen) bestellen:

NUSSBAUM+ Premium: 4,46 € pro Monat, inkl. USt. und Zustellkosten bei Zustellung an eine Adresse innerhalb der geschlossenen Bauweise von Hüffenhardt

Empfehlung

NUSSBAUM+ Digital: 3,50 € pro Monat, inkl. USt.

Oder wähle das NUSSBAUM Freizeitwelt Abonnement:

NUSSBAUM Freizeitwelt: 1,99 € pro Monat, inkl. USt.

1 Ich beziehe das Amtsblatt oder die NUSSBAUM Freizeitwelt die ersten zwölf Wochen kostenlos. Innerhalb dieser Testwochen kann ich das Abonnement jederzeit fristlos ohne Angabe von Gründen in Textform kündigen. Hierdurch entstehen mir keine weiteren Kosten.

Frau Herr

Name, Vorname*

Straße, Hausnummer*

PLZ, Ort*

E-Mail* (notwendig für Ihren persönlichen Onlinezugang)

Telefon

Geburtsdatum

* Pflichtfelder

Jetzt online bestellen unter nussbaum-lesen.de
Aktionscode **AB012**
für 12 Wochen kostenlos lesen

Wichtige Vertragsinformationen

NUSSBAUM+ Premium kostet 26,75 € im Halbjahr. NUSSBAUM+ Digital kostet 21,00 € im Halbjahr. NUSSBAUM Freizeitwelt kostet 11,94 € im Halbjahr. Die Berechnung erfolgt halbjährlich im Voraus zum 15.06. und 15.12. eines Jahres oder am darauffolgenden Bankarbeitstag. Bei Bestellung in einem laufenden Abrechnungshalbjahr errechnet sich die Bezahlung für den verbleibenden Rumpfzeitraum anteilig. Die Zustellung erfolgt i. d. R. wöchentlich in 50 Wochen/Jahr. Ein Bezug des NUSSBAUM+ Premium ist nur in Ihren Briefkasten in oben genanntem Ort möglich (Zustellung an Adressen außerhalb der geschlossenen Bauweise des obigen Ortes ist mit Mehrkosten verbunden).

Kündigung

Die Mindestvertragslaufzeit von NUSSBAUM+ Premium, NUSSBAUM+ Digital und NUSSBAUM Freizeitwelt beträgt zwölf Monate. Nach Ablauf der Mindestvertragslaufzeit verlängert sich das Abo automatisch auf unbestimmte Zeit und kann monatlich in Textform gekündigt werden.

Datenschutzerklärung

Wir erheben und speichern Ihre Kontaktdaten und Zahlungsinformationen auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO ausschließlich zum Zweck der Abwicklung des Abonnementvertrags. Zu diesem Zweck übermitteln wir Ihre Daten zudem an den Zustellungsdienstleister G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt. Für die Verarbeitung Verantwortliche ist die Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau, Telefon 07264 70246-0, E-Mail: bad-rappenau@nussbaum-medien.de; Datenschutzbeauftragter: datenschutzbeauftragter@nussbaum-medien.de. Wir speichern Ihre Daten zu Beweis-zwecken für die Dauer von drei Jahren. Sie haben uns gegenüber das Recht, jederzeit Auskunft über die Verarbeitung oder die Berichtigung Ihrer Daten zu verlangen (Art. 15; 16 DSGVO). Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen haben Sie zudem das Recht, die Löschung Ihrer Daten oder die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen (Art. 17;

18 DSGVO). Sie haben ferner das Recht, Ihre Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen (Art. 20 DSGVO). Die für eventuelle Beschwerden zuständige Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO) ist der Landesbeauftragte für Datenschutz des Landes Baden-Württemberg.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die erste Ware in Besitz genommen haben bzw. hat. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie unseren Vertriebspartner (G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, E-Mail: info@gsvvertrieb.de, Tel. 07033 6924-0) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular, das Sie unter www.nussbaum-lesen.de/widerruf finden, verwenden, welches jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir etwa von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Bezahlung

per SEPA-Lastschrift

SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Die Mandats-Referenznummer entspricht der Kundennummer.
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE15ZZZ00000447839

Kontoinhaber

Kreditinstitut

IBAN

DE

BIC

Ort, Datum

Unterschrift

Rechnung per E-Mail (Bitte E-Mail-Adresse angeben)

Rechnung per Post (Hierfür entrichte ich zusätzlich eine Kostenpauschale in Höhe von 1,50 €.)

Im Übrigen gelten die **oben aufgeführten Bedingungen**. Die Kündigung bis zum Ablauf der dreimonatigen Testphase richtet sich ausschließlich nach diesem Bestellschein.

Ort, Datum, Unterschrift

TRAUER



Natursteine
der Erinnerung

74928 **Hüffenhardt**
Hüttigsmühle 1
Tel./Fax 0 62 68/12 71

74927 **Eschelbronn**
Rosengartenstraße 2a
Tel. 0 62 26/4 21 21

www.grabmalkunst-schilling.de

Foto: chat9780/iStock/Thinkstock



Ihr Urlaubsdomizil im Salzburger Land

Haus 18 im Alpendorf Dachstein West



Im Haus 18 finden Sie alles, was Sie von einem gemütlichen Urlaubsdomizil erwarten. Neben Schlafräumen für eine große oder zwei kleinere Familien bietet das Haus eine voll eingerichtete Küche, eine bequeme Wohn-/Essecke mit Sat-TV. Gute Sicht auf Berg und Tal und eine große Portion erholsamer Stille sind im Preis enthalten. Dennoch sind Sie nicht von der Außenwelt abgeschnitten. Ein Internetzugang über WLAN ist in allen Räumen verfügbar und ermöglicht schnelle Kommunikation mit Kollegen und Daheimgebliebenen.

Interesse? Dann melden Sie sich bei uns!

info@brigitte-nussbaum.de

Tel: 07033 526675



www.alpendorf-haus18.eu

IMMOBILIEN

Erfüllen Sie sich Ihre Wünsche.

Verkaufen Sie an unsere Kunden oder direkt an uns.

**Wir suchen Immobilienmakler –
keine Eigenakquise notwendig**

- Verwandeln Sie Ihre Immobilie mit der Leibrente in bares Vermögen
- Finanzielle Freiheit im Alter mit lebenslangem Wohnrecht



KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Königskinder Immobilien GmbH

Königstraße 62
70173 Stuttgart

info@koenigskinder.de
www.koenigskinder.de

Energieausweis - Teil 2 -

Es gibt zwei Arten von Energieausweisen – den Verbrauchsausweis, der Auskunft über den tatsächlichen Energieverbrauch des Hauses gibt, und den Bedarfsausweis, der den theoretischen Energiebedarf des Hauses ermittelt. Die Basis zur Ermittlung des Energieverbrauchs stellen die Verbrauchswerte der letzten drei Jahre dar. Der Bedarfsausweis wird

anhand einer Analyse des Hauses erstellt. Unsere „Königskinder Immobilienmakler“ informieren Sie gern darüber, welchen Energieausweis Sie für Ihre Immobilie benötigen und lassen diesen für Sie erstellen – sprechen Sie uns an!

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen Rems-Murr, Ludwigsburg, Böblingen, Heilbronn, Hohenlohe, Neckar-Odenwald und in Stuttgart sind wir auch in Ihrer Nähe!



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH
Spreuergasse 30 • 70372 Stuttgart • Tel. 0711 888 26 27
Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

IMMOBILIENVERKAUF IST PROFISACHE!



KOMPETENT – EHRlich – ERFAHREN – MENSCHLICH

Uns kennen Sie nicht aus dem Fernsehen,
uns kennen Sie aus der Region!

Büro Sinsheim, Telefon 07261 40 620-0
sinsheim@garant-immo.de



SENIORENWOHN- UND PFLEGEIMMOBILIE als Kapitalanlage mit Inflationsschutz

Höchste Bauqualität mit DEKRA-Prüfung,
daher 150.000 € KfW-Darlehen über 10 Jahre zu aktuell 0,77 %.
Top-Mietrendite, staatlich abgesichert,
namhafter Betreiber, Mietvertrag über 25 Jahre.

www.pflege.fk-stuttgart.de
Telefon: 0711 - 72 64 20

Die Bundesagentur für Arbeit informiert: Triple Win

Pflegekräfte aus dem Ausland

Die Bundesagentur für Arbeit (BA) hilft dabei, im Ausland Fachkräfte und Auszubildende für die Pflege zu gewinnen. Ein Schwerpunkt dabei: das Programm Triple Win in Kooperation mit der Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ). Die BA setzt bei ihren Vorhaben auf faire Migration und arbeitet nur mit Ländern zusammen, in denen es keinen eigenen Mangel an Pflegekräften gibt.

Baden-Wuerttemberg.TripleWin-SpracheBW@arbeitsagentur.de



www.zav.de/triple-win

DONNERSTAG
27.7.

9.30 - 11.30 Uhr, online

Umgang mit inneren Hindernissen
<https://eveeno.com/319224742>

DONNERSTAG
27.7.

17 - 19 Uhr

Berufsberatung für Beschäftigte
Telefonhotline
Telefon 0791 9758 400



Mehr Informationen:
www.arbeitsagentur.de/



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit
Schwäbisch Hall - Tauberbischofsheim
bringt weiter.

Wir suchen Sie als Zusteller

m/w/d | ab 13 Jahren
für das Amtsblatt Hüffenhardt



Verteilung: Donnerstag

Egal, ob Schüler, Student, Hausfrau oder Rentner,
sichern Sie sich ein zuverlässiges Nebeneinkommen
als Zusteller – **Wir freuen uns auf Sie!**

Wollen auch Sie zu den Austräger- Helden gehören?

Die G.S. Vertriebs GmbH ist als Vertriebspartner von Nussbaum Medien immer auf der Suche nach zuverlässigen und pünktlichen Mitbürgern, die den gewissenhaften Job als Zusteller des Amtsblattes bzw. der Lokalzeitung (gerne auch als Urlaubsvertretung) wahrnehmen möchten.

Jetzt bewerben!

„Wer rastet, der rostet.“ Als Zusteller bleiben Sie stets fit und verdienen sich an der frischen Luft nebenbei noch etwas dazu. Sind Sie zuverlässig, engagiert, mindestens 13 Jahre alt und haben Lust auf eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit?

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- seriöse Tätigkeit im Angestelltenverhältnis, fester Verteiltag
- pünktliche und regelmäßige Bezahlung
- gesetzlicher Urlaubsanspruch
- gesetzeskonformer Arbeitsvertrag und Anspruch auf alle gesetzlichen und sozialen Leistungen
- Mitarbeitervergünstigungen bei namhaften Anbietern

Mehr Informationen erhalten Sie unter
www.gsvertrieb.de/zusteller

oder telefonisch unter 07033 69240.



G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 6924-0 | www.gsvertrieb.de





JOB & KARRIERE METALLBERUFE

www.jobsuche-bw.de/

Foto: onlyyouqj/iStock/Getty Images Plus

Schlüsselbranche im Ländle

In der Metall- und Elektroindustrie in Baden-Württemberg bieten sich vielseitige und aussichtsreiche Karrierechancen. Ob Metall-erzeugung, Gießerei, Metallbearbeitung, Metallbau, Maschinen- und Anlagenbau, Konstruktion, Galvanik, Oberflächenbearbeitung, Werkzeugbau, Feinmechanik oder Versorgung und Installation – es gibt viele spannende Berufe und interessante Tätigkeiten.

Technische Innovationen sorgen für Abwechslung im Berufsalltag und ermöglichen eine kontinuierliche fachliche und persönliche Weiterentwicklung.

Gute Karriereaussichten

Die Metall- und Elektroindustrie bietet vielfältige Möglichkeiten zur Weiterbildung und bietet ausgezeichnete Aufstiegschancen. Egal, ob in großen Industriebetrieben oder kleinen Handwerksbetrieben: Technisches Verständnis, Detailbewusstsein und Einsatzbereitschaft sind gefragt. Sowohl erfahrene Fach-

kräfte als auch neue Azubis und Studenten haben beste Chancen. Die Profis der Metall- und Elektroindustrie tragen dazu bei, dass unsere hoch technisierte Welt reibungslos funktioniert und die Materialien den Anforderungen standhalten. Von der Gewinnung und Verarbeitung von Rohstoffen über die Weiterverarbeitung, Veredelung, Maschinen- und Anlagenbau bis hin zur Installation, Inbetriebnahme und Wartung gibt es interessante Tätigkeitsfelder.

Der Einstieg erfolgt durch eine duale Ausbildung oder ein Stu-

dium, und im Laufe des Berufslebens stehen vielfältige Weiterbildungs- und Spezialisierungsmöglichkeiten offen. Auf diese Weise kann man Schritt für Schritt eine erfolgreiche Karriere aufbauen, mehr verdienen und immer wieder Neues lernen.

Die Metall- und Elektroindustrie bietet für verschiedene Neigungen und Talente passende Berufe. Egal ob man gerne Kunden berät, unterwegs ist oder seine Kreativität am Material ausleben möchte, es gibt eine Vielzahl von Möglichkeiten.

Azubis, (Dual) Studierende, aber auch „alte Hasen“ und erfahrene Fachkräfte haben gute Aussichten.

Das Herz der Wirtschaft

Die Metall- und Elektroindustrie ist eine Schlüsselbranche in Baden-Württemberg und bildet das Herz der Wirtschaft im Ländle. Große, mittlere und kleine Unternehmen suchen kontinuierlich nach qualifiziertem Personal, weshalb es jetzt ein guter Zeitpunkt ist, sich zu bewerben und den nächsten Karriereschritt zu machen. (ao)

Jobs in Ihrer Region finden Sie auch auf www.jobsuche-bw.de/

www.hestermann-metallbau.de

Qualität hat Zukunft

**Schlosser
Facharbeiter**

**Konstruktionsmechaniker
Azubi**



HESTERMANN
STAHL- UND METALLBAU

Elzstraße 9 • 74821 Mosbach • Tel. 0 62 61 / 92 75 - 0

Das Stahl- und Metallbauerhandwerk

Das Stahl- und Metallbauerhandwerk fertigt, montiert und wartet Bauprodukte aus Stahl und Aluminium für das Bauwesen und sorgt für die Instandhaltung und Reparatur. Typische Produkte sind Fenster, Türen und Tore, Glasdächer, Fassaden, Feuerschutzanlagen, Schließ- und Sicherungstechnik, Zäune, Treppen, Geländer, Umwehrungen, Handläufe und Stahlbaukonstruktionen. Ohne diese Produkte sind zukunftsfähige Städte nicht denkbar. Mit seinen 240.000 Mitarbeitern und 16.000 Auszubildenden erzielt die Branche am Standort Deutschland einen Jahresumsatz von über 32 Mrd. Euro. Sie ist ein zentraler Faktor in der Wertschöpfungskette des Bauwesens – und Teil der Kreislaufwirtschaft. (Bundesverband Metall/red)

Jobs in Ihrer Region finden Sie auch auf www.jobsuche-bw.de/



Foto: eclipse_images/E+/Getty Images

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

● **Produktionsmitarbeiter**

(m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit.

Ihre Aufgaben:

- Fleisch- und Wurstverarbeitung
- Wurstproduktion

Ihr Profil:

- Belastbarkeit
- Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit

Wir bieten:

- einen sicheren Arbeitsplatz
- vermögenswirksame Leistungen
- Personalrabatt
- Überstundenzuschlag
- JobRad-Leasing

Quereinsteiger sind bei uns herzlich willkommen. Wir garantieren eine umfassende Einarbeitung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte unter **Tel. 06262/6142** oder per E-Mail an **bewerbung@weilerhof.de**

**Weilerhöfer Putenspezialitäten
Reinmuth GBR**

Weilerhof 1 • 74921 Helmstadt-Bargen

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

● **Metzger** (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit.

Ihre Aufgaben:

- Chargierung von Rohstoffen und Rezepturverwiegung
- Produktion von Wurst- und Schinkenprodukten
- Füllen von Wursthohmasse in Natur- und Kunstdärme gemäß Produktionsplanung
- Bedienung und Überwachung diverser Produktionsanlagen u. a. Kutter, Heißrauchanlagen, Füllerlinien

Ihr Profil:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Metzger
- Motivation und Spaß an der Arbeit
- Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit

Wir bieten:

- einen sicheren Arbeitsplatz
- vermögenswirksame Leistungen
- Personalrabatt
- Überstundenzuschlag
- JobRad Leasing

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte unter **Tel. 06262/6142** oder per E-Mail an **bewerbung@weilerhof.de**

**Weilerhöfer Putenspezialitäten
Reinmuth GBR**

Weilerhof 1 • 74921 Helmstadt-Bargen

AUTO

Audi-BMW-Mercedes-Porsche-VW-Jaguar-Maserati-AlfaRomeo-Honda-Jeep-Nissan-Skoda-Toyota-Volvo-AMG-

ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE
& Sportwagen – Wohn- und Reisemobile – SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer
Liebhaberfahrzeuge & ganze Sammlungen!

☎ **0711 - 3424 7363**

info@auto-schwab-fellbach.de

Ford
Mitsubishi
Nissan
Opel
Peugeot
Renault
Skoda
Toyota
Oldtimer

Alpina-AstonMartin-Ferrari-Lexus-Lotus-Adria-Bürstner-Hobby-Hymer-Karmann-LMC-Pössl-Rapido-Westfalia

GESCHÄFTSANZEIGEN



Rehn & Sohn
Polstererei | Wohnart

www.rehn-und-sohn.de

Großgartacher Straße 202
74080 Heilbronn
07131 48 58 48
info@rehn-und-sohn.de

Seit 1934
Polstererhandwerk
mit Tradition

Wir beraten Sie persönlich zuhause oder bei uns vor Ort.

Parkett!



HolzLand
Neckarmühlbach

Heinsheimer Straße 3
74855 Haßmersheim-Neckarmühlbach

www.holzcenter.de

Alles für die Füße



- orthopädische Maßschuhe
- orthopädische Schuhzurichtungen
- Einlagen nach Maß und Gips
- Diabetesversorgung
- Kompressionsstrümpfe
- Bandagen
- moderne Schuhreparaturen

Schuhhaus Leopold

Orthopädie – Schuhmacherei

74906 Bad Rappenau, Kirchplatz 28

Telefon 07264 6601 und 07138 7256

74206 Bad Wimpfen, Hauptstr. 57 - 59

Telefon 07063 6634

www.schuhhaus-leopold.de

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!



GRUBER KAROSSERIE GLAS · LACK UHLER

**AUTOGLAS ZENTRUM
BAD RAPPENAU**

**Riemenstraße 35
07264 4273 · www.gruber-uhler.de**

GUTSCHEIN

Bei Zusendung dieser Annonce erhalten Sie das Buch "Vom Schatten zum Licht" - Überblick der Weltgeschichte - **kostenlos und unverbindlich.**

Aktive Christen e.V.
Saarweg 6
30851 Langenhagen
Tel. 0511 - 98 42 20 86
aktive.christen@gmail.com





WWW.GOD-IS-LIFE.ORG



Schwarzacher Straße 7
74858 Aglasterhausen
www.rolladen-longerich.de
☎ oder 📞 06262 / 859
info@rolladen-longerich.de

WIR STELLEN ALLES IN DEN SCHATTEN

Das Fachgeschäft für Sonnen- und Wetterschutz

Terrassendächer	Lamellendächer	Pergolen
Markisen	Sonnenschirme	Rollläden
Raffstore	Insektenschutz	Haustüren
Garagentore	Innenbeschattungen	Reparaturen

Top Beratung. >>> Top Preise.



Die neue **polsterwelt** obereisesheim

Sicherstr. 21-23 • Tel. 071.32 3406929
74172 Neckarsulm-Obereisesheim
Di.-Fr. 10-19, Sa. 10-16 Uhr (Mo. geschlossen)

GUTES HÖREN BEUGT GEGEN DEMENTZ VOR!



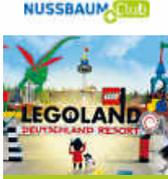
Kommen Sie zum kostenfreien Hörtest – empfiehlt Rudi Langer.

Hörgeräte LANGER GmbH & Co. KG
Fasanenstraße 2 • 74906 Bad Rappenau ☎ 07264 913397

Fachgeschäft mit **Kinder Hörzentrum Kids**

HÖRGERÄTE LANGER

www.hoergeraete-langer.de



42 € für eine Tageskarte

Reg. Preis Erw. ab 12 J. 64,00 €, Kinder 3 bis 11 J. 58,00 €

Wir bieten für Familien mit Kindern zwischen 2 und 12 Jahren jede Menge Abenteuer – genug für mehrere Tage voller Spaß und Action.

Vorteil gilt an allen Öffnungstagen. Tickets gelten für die Saison 2023 (25.03. – 05.11.2023). Bitte genaue Öffnungszeiten und Schließtage unter www.legoland.de beachten.

Gültig bis 06.11.2023

Ohne Code buchbar

MOGLER

seit 1920

Ihr Partner für Energie, Wärme und Mobilität

Heizöl, Pellets, Kraftstoffe, Schmierstoffe
Alexander-Baumann-Straße 14 / 74078 Heilbronn
T +49 (0)7131 9561-0 / F +49 (0)7131 9561-30



Shell Markenpartner www.mogler-oil.de



5 € Nachlass auf das „Einzelticket ≥ 1,40 m“

Einmalige Erlebnisse, spaßige Abenteuer und unvergessliche Erinnerungen erwarten euch im Holiday Park, dem großen Freizeitpark in der Pfalz! Das perfekte Ausflugsziel für die ganze Familie!

Vorteil kann online mit dem nebenstehenden PLU-Code eingelöst werden. Nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar.

Gültig bis 12.07.2024

Code: 8088

KURZER WEG zum guten Service!

IMMOBILIEN KAUFEN – MIETEN – LEBEN

www.lokalmatador.de/immobilien

Foto: Drazen Zigic/Stock/Getty Images Plus

Rundum sorglos mit Makler

Immobilien sind eine bedeutende Investition, sei es als Vermögenswert oder als Heim. Wenn es darum geht, eine Immobilie zu verkaufen oder zu kaufen, ist die Zusammenarbeit mit einem Immobilienmakler oder einer Immobilienmaklerin sinnvoll. Der Prozess kann sich in die Länge ziehen und auch der Papierkram ist nicht zu unterschätzen. Mit professioneller Hilfe wird der Kauf oder Verkauf einer Immobilie wesentlich einfacher.

Immobilienmakler helfen dabei, den bestmöglichen Preis für eine Immobilie zu erzielen. Sie verfügen über ein tiefes Verständnis des Immobilienmarktes und nutzen verschiedene Arten der Wertermittlung. Aus einem Pool von Käufern finden Sie schnell Interessenten für das Objekt. Auch bei der Vermarktung stehen sie tatkräftig zur Seite, um die Interessenten auf allen Kanälen anzusprechen: Sie platzieren die Immobilie in Immobilienportalen, auf ihrer eigenen Website und als Anzeige. Oftmals machen sie auch professionelle Fotos und

Videos, um das Objekt optimal darzustellen, oder sie arbeiten mit entsprechenden Anbietern zusammen – oftmals auch mit Home Stagern, die ein Objekt herrichten und optisch aufwerten, was den Kaufpreis noch einmal steigern kann. Außerdem organisieren sie Besichtigungen. Ein weiterer Vorteil der Zusammenarbeit mit einem Makler ist, dass dieser auch bei der Verhandlung von Angeboten und Verträgen unterstützt. So versteht ein erfahrener Immobilienmakler die Feinheiten von Immobilienverträgen und hilft dabei, die bestmöglichen

Konditionen auszuhandeln. Außerdem kennt er sich mit den wichtigsten relevanten Gesetzen und Steuern aus.

Kompetente Partner auch bei Kauf und Miete

Auch beim Kauf einer Immobilie ist es sinnvoll, mit Profis zusammenzuarbeiten, um eine Immobilie zu finden, die den jeweiligen Anforderungen entspricht. Immobilienmakler haben Zugang zu einer Vielzahl von Objekten. Sie kennen aktuellen Immobilienmarkt

und stehen bei allen Schritten bis zum Vertragsabschluss zur Seite. Außerdem haben sie die Kompetenz, die Vor- und Nachteile jeder Immobilie abzuwägen – damit ihre Kunden in der Lage sind, eine fundierte Entscheidung zu treffen. Die Immobilienmakler der Region sind gerne behilflich, egal ob es sich um den Kauf oder Verkauf, oder aber die Vermietung einer Immobilie handelt. Und auch für suchende Mieter haben sie immer ein offenes Ohr und finden passende Objekte. (ao)

Wie werden Immobilien bewertet?

Mehr dazu auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2602/

IMHRE IMMOBILIENEXPERTEN SEIT 1988 IN BAD RAPPENAU, WENN ES UM EINEN QUALIFIZIERTEN VERKAUF ODER VERMIETUNG IHRER IMMOBILIE GEHT!

Das etwas andere Immobilienbüro...

*Makler aus Leidenschaft
„Kompetent – Zuverlässig – Diskret“*

ADREMMMOBILIEN
Michaela & Bernd Bühner

info@adrem.immobilien
07264.2278
www.adrem.immobilien

(Berg-)ab geht's: Die Abfahrt mit dem Schwarzwaldbob in Gutach ist auch im Doppelpack möglich.

FREIZEIT

Foto: Wiegand Erlebnisberge GmbH

SONNE UND RODEL GUT – SOMMERRODELBAHNEN IN BADEN-WÜRTTEMBERG

Wer sehnt sich bei den derzeitigen Temperaturen nicht nach ein wenig Abkühlung? Ab in den Schnee, eine Runde Rodeln, das wär' doch jetzt fein. Schwierig hierzulande, wenn uns selbst im Winter mancherorts der Schnee fehlt ... Aber um Rodeln zu gehen, braucht es zum Glück gar keinen Schnee. Egal, ob in den Ferien oder am Wochenende – Bobfahren oder Rodeln macht auch im Sommer Spaß.

KLEINER ADRENALINKICK

Sommerrodelbahnen sind eine großartige Möglichkeit, um Spaß zu haben, einen kleinen Adrenalin-Kick zu erleben und gleichzeitig die schöne Landschaft Baden-Württembergs zu erkunden. Ob mit Freunden oder Familie – eine Fahrt auf einer Sommerrodelbahn ist ein unvergessliches Erlebnis. Viele der Sommerrodelbahnen liegen in beliebten Ausflugsregionen, Berge gibt es – das ist das Naturell von solchen Einrichtungen – ohnehin dazu. Also warum nicht die Sonntagswanderung mit einer kleinen Abfahrt beenden? Oder einfach einen Familienausflug machen?

Im Schwarzwald rasant im imaginären Eiskanal durch blühende Wiesen düsen, würzige Schwarzwaldluft um die Nase spüren und anschließend gepflegt entspannen, in Westerheim, Oberried, Gutach oder Todtnau, einfach überall da, wo im Winter die Schlitten die Hänge herunterbrausen, ist auch im Sommer Rodelvergnügen pur angesagt. Nicht auf Eis, sondern auf Schienen. Dafür mit Kreiseln, Steilkurven und Wellen. Und wem das nicht wild genug ist ... schon mal mit VR-Brille durch die Wüste gerodelt?

RASANT BERGAB

Eine der bekanntesten Sommerrodelbahnen in Baden-Württemberg findet sich am Mehliskopf. Mit einer Länge von über 1,2 Kilometern und vielen Kurven und Schikanen ist sie eine der längsten und anspruchsvollsten Bahnen im Schwarzwald. Von der Bergstation aus geht es rasant bergab, während man die Landschaft im Schwarzwald genießt. Die Sommerrodelbahn ist ein beliebtes

Ausflugsziel für Familien und Gruppen, die Spaß und Spannung suchen.

Weiteres Highlight: die „Schwabenpark Sommerrodelbahn“ in Kaisersbach im schwäbisch-fränkischen Wald. Der Schwabenpark ist ein Freizeitpark, der eine Vielzahl von Attraktionen für die ganze Familie bietet. Die Sommerrodelbahn ist ein echtes Highlight und bietet eine rasante Abfahrt auf einer gut ausgebauten Strecke. Nach der Abfahrt kann man weitere Attraktionen erkunden und den Tag in vollen Zügen genießen.

NUSSBAUM ABONNENTEN SPAREN

Und auch im Familienpark Westerheim kommen Rodelfans auf ihre Kosten. Hier auf der Alb findet sich nicht nur eine besonders rasante Strecke, nach der Fahrt reisen Gäste mit dem Lift rückwärts mitten durch das Dinoland. Nussbaum Abonnenten sparen dabei sogar. Also anschnallen und ab geht die wilde Fahrt! (jr/jr/red)



Rund ums Horn: Am Hasenhorn in Todtnau steht eine der längsten und aufregendsten Sommerrodelbahnen Deutschlands.

Foto: Steinwasenpark


lokalmatador

Diese sieben Sommerrodelbahnen in BW sind aus Sicht der Nussbaum Redaktion einen Besuch wert. Alle Infos und Links gibt's über den Link:

<https://lokalmatador.net/sommerrodeln/>

Nur bis 30.9.2023



Abbildung zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung.

Für 269 EUR mtl. leasen¹**Der S-Cross. Macht Sinn, macht Laune.**

Mit kleinen Monatsraten zum großen SUV-Gefühl: der S-Cross Hybrid. So schonen Sie Ihre finanziellen Reserven und spüren seine Entschlossenheit sofort.

Autohaus Ralph Müller OHG

Odenwaldblick 9 • 74847 Obrigheim
 Telefon: 06262 927 86 10 • 06262 2146
 E-Mail: ralph-mueller@suzuki-handel.de
 www.suzuki-handel.de/ralph-mueller

Kraftstoffverbrauch Suzuki S-Cross 1.4 BOOSTERJET HYBRID Comfort (95 kW | 129 PS | 6-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.373 ccm | Kraftstoffart Benzin): innerstädtisch (langsam) 6,0 l/100 km, Stadtrand (mittel) 4,7 l/100 km, Landstraße (schnell) 4,7 l/100 km, Autobahn (sehr schnell) 6,0 l/100 km, Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,3 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 120 g/km.

Die Umstellung auf das neue WLTP-Messverfahren macht eine Änderung der derzeit gültigen gesetzlichen Bestimmungen zu Verbraucherinformationen zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen und Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen (Pkw-EnVKV) erforderlich. Die Novellierung der Pkw-EnVKV ist bislang noch nicht erfolgt. Da NEFZ-Werte für dieses Fahrzeug nicht vorliegen, haben wir die auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte als WLTP-Werte angegeben. Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen.

¹ Leasingbeispiel für einen Suzuki S-Cross 1.4 BOOSTERJET HYBRID Comfort auf Basis des Fahrzeugpreises in Höhe von 30.790,00 Euro, zzgl. 1.590,00 Euro Bereitstellungskosten und 110,00 Euro Auslieferungspaket; Gesamtpreis: 32.490,00 Euro; Leasing-Sonderzahlung: 2.500,00 Euro; Laufzeit: 48 Monate; jährliche Fahrleistung: 10.000 km; 48 monatliche Leasingraten à 269,00 Euro; Bonität vorausgesetzt. Vermittlung erfolgt allein für die Creditplus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart. Aktionszeitraum: 17.7.2023 – 30.9.2023. Nicht mit anderen Suzuki Aktionen kombinierbar. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher.



Möbel
Innenausbau
Schreinerei
HOFMANN
Inhaber Tilo Feth
Gesundes Schlafen & Wohnen nach Maß

Möbel nach Maß

heimisch.
hochwertig.
gesund.

www.moebel-hofmann.de
Tel.: 0 72 64 / 91 31 63

Life - is better in Flip Flops

... mein Wohlfühlsommer

Genießen Sie die schönsten Momente des Sommers und die neuen Trends mit allen Sinnen!

Bei uns gibt es Traditionelles sowie Nützliches und Essbares ...

Barth - Garten · Zoo · Geschenke
 Kreuzmühle · 74858 Aglasterhausen · Fon 06262 9224-0 · Fax 06262 9224-24
 Instagram: Barth_Garten_Zoo_Geschenke Facebook: Barth-Garten-Zoo-Geschenke
 www.landhandel-barth.de

*Ihr Profi für
Bad u. Heizung!*

RAUMKLIMA
zum Wohlfühlen

74906 Bad Rappenau · Tel.: 0 72 64 / 42 86
www.thorsten-faulhammer.de

Alle Geräte können in unserer Ausstellung besichtigt werden.

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!